



Winterkonzert

Posaunenchor

Schlagzeug und Piano

Samstag
11. Feb. 2017
19 Uhr

Saalöffnung 18.30 Uhr

Löwensaal Weingarten

Eintritt frei!

Ausführende: Michael Emmerich, Schlagzeug und Pauken;
Oliver Eisenmann, Piano; Andreas Fröhlich, Moderation;
Posaunenchor des CVJM Weingarten, Leitung Bernd Breitenstein

In der Pause und nach dem Konzert werden Getränke und Snacks angeboten.

Notrufe



Notruf/Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer)	112
ADAC-Notruf Karlsruhe	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
Polizeiposten Weingarten	2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

Ärztliche Notfalldienste



Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport)	19222
DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst (an allen Wochenenden und Feiertagen)	01806112112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: 01806/072500
Notfallpraxis Karlsruhe (Erwachsene)
neuer Standort: Städtisches Klinikum Karlsruhe, Franz-Lust-Str. 31
 (gegenüber Haltestelle Knielinger Allee) 76185 Karlsruhe
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr,
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr,
 Mittwoch 13 - 22 Uhr, Freitag 16 - 22 Uhr
Kinder- und Jugend-Notfallpraxis Karlsruhe
 Knielinger Allee 101, 76133 Karlsruhe;
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr, Mittwoch 13 - 22 Uhr,
 Freitag 17 - 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr.
Rufnummer des kinderärztlichen Notfalldienstes: 01806/072100.

Notfallpraxis Bretten

an der Rechbergklinik, Virchowstr. 15, 75015 Bretten,
 Samstag, Sonntag, Feiertag 8 - 23 Uhr,
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 - 23 Uhr
 Mittwoch 13 - 23 Uhr.

Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal.
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr,
 Mittwoch 13 Uhr bis 7 Uhr, Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr,
 Feiertage 8 Uhr bis Folgetag 7 Uhr.

Apothekenbereitschaftsdienst



Dienstbereite Apotheken:

Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 11.02.2016 bis Freitag, 17.02.2017

Samstag, 11.02.: St. Georg-Apotheke, Büchenauer Str. 28,
 Untergrombach, Tel. 07257/2056
 Sonntag, 12.02.: Apotheke St. Barbara, Sudetenstr. 20, Forst,
 Tel. 07251/12828
 Montag, 13.02.: Via-Apotheke im Saalbachcenter,
 Prinz-Wilhelm-Str. 8 B, Bruchsal, Tel. 07251/3215655
 Dienstag, 14.02.: Markt-Apotheke, Marktplatz 11, Weingarten,
 Tel. 07244/70770
 Mittwoch, 15.02.: Via-Apotheke, Friedrichstr. 27, Spöck,
 Tel. 07249/3497
 Donnerstag, 16.02.: Michaelsberg-Apotheke, Weingartener Str. 2,
 Untergrombach, Tel. 07257/3727
 Freitag, 17.02.: Apotheke am Rathaus, Rathausstr. 1 C,
 Blankenloch, Tel. 07244/9476360
 Mittwochnachmittag: Markt-Apotheke, Marktplatz 11,
 Weingarten, Tel. 07244/70770

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.lak-bw.de/ abgerufen werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle
Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

11.02. 08.00 Uhr - 13.02. 08.00 Uhr

**Zahnarzt Michael Schnauffer, Friedenstr. 14, Oberderdingen,
 Tel. 07258/924747**

Weitere notdienstbereite Zahnärzte in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem zahnärztlichen-Notdienstportal unter www.kzvbw.de/site/notdienstsuche abgerufen werden.

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste

Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundbehandlung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111

Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010

Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078

Sozialpsychiatrischer Dienst,

mit verschiedenen Gruppenangeboten Stutensee,
 Bahnhofstr. 24, 76297 Stutensee-Blankenloch, Tel. 07252/58690 -0,
 E-Mail: stutensee@diakonie-laka.de, Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung

Offene Sprechstunde der Psychologischen Beratungsstelle

Jeweils am 4. Dienstag eines Monats zwischen 15:00 und 17:00 Uhr
 Ort: Familienzentrum „Allerdings“, Bahnhofstraße 3, Weingarten
 Ansprechpartner: Frau Wüst, Frau Klöffler, Tel. 0721/936-67050
 Mail: pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe
www.landkreis-karlsruhe.de

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

Telefonseelsorge, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Frau Gessler, mobil: 0162/2511212

DRK Bereitschaftsdienst für alle Belange innerhalb des Aufgabenbereichs (rund um die Uhr) Tel. 0800 1000 178

Ein Angehöriger wird plötzlich aus der Klinik entlassen, oder ein Angehöriger wird stationär eingewiesen und der Ehepartner bleibt alleine zuhause - Sie brauchen kurzfristig einen Hausnotruf oder Mobilruf - Sie benötigen Informationen über die Aufschaltung von Rauchmeldern - Nutzung Menü-Service oder andere Fragen.

Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten

Tel. Anfragen unter 07244 55 89 60

oder info@buergenossenschaft-weingarten.de

Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989

Fachstelle Sucht bwlv Bruchsal

Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel. 07251 9323840

E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Öffnungszeiten: Mo. 9 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 18 Uhr; Di. 9 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 16:30 Uhr; Mi. 14 Uhr - 16:30 Uhr; Do. 9 Uhr - 13 Uhr und 14 Uhr - 16:30 Uhr; Fr. 9 Uhr - 12 Uhr; Gesprächstermine nach telefonischer Vereinbarung, außer: offene Sprechstunde Drogen: Mo. 15:30 - 18 Uhr und Do. 10 - 13 Uhr.

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de

Frauenhäuser im Landkreis Karlsruhe „Geschütztes Wohnen“

Telefon 07251 - 71 30 324

Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen, die Häusliche Gewalt erleben

Telefon 07251 - 71 30 323, Prinz-Wilhelm-Straße 3, Bruchsal

Störungen

Strom: 0800/3629477

Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416

Gas: 0180/2056229

Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/6888150

Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!



Integration in Arbeit

FK Asyl bot Fachvortrag der Referentin des Landratsamts Bettina Lichter an

„Bislang stand die Versorgung und das Zurechtfinden im Alltag im Vordergrund“, sagte Werner Geiger vom Weingartner Freundeskreis Asyl. „Jetzt soll mit dem Weg in die Arbeit eine weitere Stufe der Integration erklommen werden“. Dazu hatte der Freundeskreis Bettina Lichter eingeladen, zuständig beim Landratsamt für „Integration in Arbeit“. Frau Lichter ist als ehemalige Gemeinderätin der WBB den Weingartnern gut bekannt. Sie war in der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen im Landratsamt tätig, bis sie gebeten wurde, diese Leistung auf die Flüchtlinge zu übertragen und eine eigene Stelle für „Integration in Arbeit“ aufzubauen.

Der Zuhörerkreis im ehemaligen Gasthaus „Metaxa“, das die Gemeinde erworben hat und dem Freundeskreis als Arbeitsraum zur Verfügung stellt, bestand im Wesentlichen aus Mitgliedern des Freundeskreises, einigen Flüchtlingen und einem einzelnen Unternehmer, der mit konkreten Interessen gekommen war.

Sie gebe einen groben Überblick über die Möglichkeiten, denn sie bekleide eine Scharnierfunktion zwischen der Ausländerbehörde und der Agentur für Arbeit, begann Bettina Lichter ihren Vortrag. Sie kümmere sich um Flüchtlinge aus nicht sicheren Herkunftsländern über 20 Jahre, denn jüngere gehen zur Schule und werden von Kümmerern betreut. Der Landkreis Karlsruhe habe ein klares Interesse, jungen Menschen eine solide Ausbildung für eine Arbeit zu geben, „schnelles Geld“ für einen Helferjob sei nicht das Ziel. Die wichtigste Voraussetzung überhaupt seien Sprachkenntnisse. Menschen mit guter Bleibeperspektive - aus dem Iran, Irak, Syrien, Eritrea und Somalia - deren Asylantrag anerkannt sei, müssen Integrationskurse besuchen. Rund 4000 Flüchtlinge leben im Landkreis Karlsruhe. Ihre Stelle habe jetzt ein „Paket“ entworfen, in das Schulabschluss, Ausbildung, bisherige Arbeit, Kenntnisse und Ziele von Flüchtlingen über 20 Jahre alt aus dem ganzen Landkreis eingepflegt und suchenden Unternehmern angeboten werden können. Im Idealfall passen beide Seiten zusammen. Allerdings verschwieg Bettina Lichter nicht, dass das System viel Zeit und Geduld erfordere. Am Anfang steht der schriftliche Antrag auf Arbeitsgenehmigung bei der Agentur für Arbeit bzw. beim Jobcenter. Dazu gebe es zwei Formblätter die beide vom künftigen Arbeitgeber mit seinen Daten und einer Stellenbeschreibung auszufüllen sind. Der Unternehmer müsse den Mindestlohn bezahlen. Die ausgefüllten Formulare müssen zusammen mit der Aufenthaltsgenehmigung bei der Ausländerbehörde eingereicht werden. Bis zum Erhalt der Arbeitsgenehmigung könne es acht Wochen dauern. Dann erläuterte sie noch andere Instrumente, Menschen in Arbeit zu bringen wie Hospitation, Praktikum, Einstiegsqualifizierung und mehr, darunter auch ganz neue Modelle. Jede dieser Möglichkeiten erfordere Sprachkenntnisse, wenn auch auf unterschiedlichem Niveau.

Und was können Ehrenamtliche tun? Sie können mit dem Flüchtling, den sie gut kennen, eine Qualifikationsanalyse erstellen, Berufsperspektiven erarbeiten oder ganz konkret Arbeitsstätten auf tun sowie ihn bei der Erstellung einer Bewerbungsmappe unterstützen. Am Ende gab Bettina Lichter jedem der Anwesenden ihre Karte und ermunterte sie, sich nach Möglichkeit für beide Seiten zu melden. Sie ist erreichbar unter (0721) 936-77080 oder unter bettina.lichter@landratsamt-karlsruhe.de.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

**zur nächsten Bürgersprechstunde
lade ich Sie herzlich ein:**

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin für den

**14.02.2017
15:00 – 18:00 Uhr**

unter Tel.: 702011.

Bitte informieren Sie bereits bei der Terminvereinbarung über Ihr Thema, damit wir die Gesprächszeit von 20 min. optimal ausnutzen können.

Bitte geben Sie auch an, ob Sie einen barrierefreien Zugang zum Sprechzimmer brauchen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Eric Bänziger
Bürgermeister

Diese Woche in Weingarten

10.02.: Turmbergschule / Musical „Tuishi pamoja“ / Ev. Gemeindehaus / 19:00 Uhr

11.02.: 2. Vorstellung / Musical „Tuishi pamoja“ / Ev. Gemeindehaus / 18:00 Uhr

11.02.: Posaunenchor CVJM / Winterkonzert / Festsaal „Zum Goldenen Löwen“ / 19:00 Uhr

11.02.: Allerdings Familienzentrum / Repair Café / Bahnhofstr. 3 / 10:30 Uhr - 12.30 Uhr

11.02.: JFW / Rock The Hall of Fire / Feuerwehrgerätehaus / 18:00 Uhr

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden) · Telefon 07244-70200
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister

Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210
Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Marco Mossa

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210
www.turmbergrundschau.de
info@turmbergrundschau.de

Bankverbindung:

Volksbank Karlsruhe · BIC: GENODE61KA1
IBAN: DE98 6619 0000 0010 2283 52

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 29,90 Euro
E-Paper Version 24,10 Euro
Kombi-Version 30,90 Euro
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich

Impressum

Landluft und ab vom Schuss! - Im April eröffnet der Waldkindergarten in Weingarten



Endlich ist ein schöner Platz gefunden. Unter der Trägerschaft des Internationalen Bundes (IB) Baden eröffnet im April 2017 ein Naturkindergarten im Sohl Weingarten (Baden). Abgelegen und oberhalb des Dorfes, inmitten von hügeligen Feldern am Wald gelegen, wartet ein traumhaft schönes Grundstück auf die Kinder, das an einem Bauernhof angeschlossen ist. Es ist Platz für 20 Kinder im Alter von 3- 6 Jahren.

Die Öffnungszeiten sind von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr, täglich unter freiem Himmel. (Öffnungszeiten am Morgen werden ggf. an den Bedarf angepasst - 7.30 Uhr oder 8.00 Uhr). Zum Schutz vor

Kälte und Nässe wurde ein wildromantischer Bauwagen mit Kaminofen ausgebaut, der an kalten Tagen wärmen soll.

Das pädagogische Konzept orientiert sich an der Reggio-Pädagogik, eine in Italien entstandene Bildungsphilosophie. Die drei ErzieherInnen verstehen sich als BildungsbegleiterInnen, die auf Augenhöhe mit dem Kind in Dialog treten. Die individuelle Neugierde und persönliche Bedürfnisse der Kinder werden mit neuen Impulsen aufgegriffen, sodass eine intensive Auseinandersetzung in verschiedenen Projekten ermöglicht wird. Die Lösungswege erarbeitet sich das Kind dabei selbst, es lernt durch Versuch und Irrtum.

Dabei wird eine wohlwollende Haltung, mit einem ressourcenorientierten Blick auf das Kind eingenommen und es in seinen individuellen Stärken unterstützt. Die Natur bietet hierfür zahlreiche Möglichkeiten zum kreativen Ausdruck mit natürlichen Ressourcen wie Holz, Erde, Gestein, etc. Das Balancieren, Fein- und Grobmotorik, Konzentrationsfähigkeit, soziale und planerische Kompetenzen werden spielerisch trainiert. Besonderes Verantwortungsgefühl und Empathie entwickeln sich im Umgang mit den Tieren vor Ort. Sind Sie neugierig geworden? Möchten Sie ihr Kind anmelden? Oder hier als Pädagoge/in arbeiten? Sind Sie Rentner und möchten den Kindern z.B. vorlesen?

Dann melden Sie sich! Weitere Informationen unter www.ib-baden.de/kita-weingarten oder unter Tel. 0176/ 35591550 von Mo- Do, 10-14 Uhr.

Wir begrüßen recht herzlich neue Kolleginnen in unserem Team!

Vergangene Woche haben neue Kolleginnen ihre Beschäftigung bei der Gemeinde aufgenommen: Carmen Schlager übernimmt die Koordinierung der Kinder- sowie Seniorenbetreuung. Sie gibt Auskunft über freie Kinderbetreuungsplätze, nimmt die Anmeldungen entgegen und führt den Schriftverkehr mit den Eltern und den Einrichtungen und koordiniert die Seniorenarbeit innerhalb der Gemeinde. Stephanie Bohr übernimmt die Liegenschaftsverwaltung und steht Ihnen bei Fragen rund um die Vermietung und Verpachtung von gemeindeeigenen Liegenschaften zur Verfügung. Tina Höfer ist Ihre neue Ansprechpartnerin im Bürgerbüro, sie steht Ihnen in Fragen des Meldewesens sowie des Passwesens zur Verfügung. Frau Vincenza Arminu übernimmt die Reinigung der gemeindeeigenen Schulmensa und sorgt künftig für Sauberkeit und Ordnung in diesen Räumen. Aus der Elternzeit zurückgekehrt ist Daniela Schöner, sie wird künftig im Ordnungsamt anzutreffen sein und verwaltet die Angelegenheiten der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde. Die neuen und die zurückgekehrte Mitarbeiterinnen wurden von Bürgermeister Eric Bänziger sowie der stellv. Personalratsvorsitzenden Gabriele Bross begrüßt. Beide wünschten ihnen einen guten Start und viel Erfolg bei der Ausübung der Tätigkeit zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde.



v.l.n.r. Bürgermeister Eric Bänziger, Carmen Schlager, Tina Höfer, Daniela Schöner, Stephanie Bohr, Vincenza Arminu, und stellv. Personalratsvorsitzende Gabriele Bross

60. Frauenfrühstück „Vitamin F“ Kommunikationsstrukturen unter der Lupe

„Wie man in den Wald hinein ruft, so schallt's raus“. Gilt dieses alte Sprichwort auch noch in der modernen Welt? Oder bedarf es heute anderer Kommunikationsstrukturen? Die Business- und Beziehungstrainerin Christine Biswenger, für die erkrankte Irma Boss kurzfristig eingesprungen, empfahl beim Frauenfrühstück „Vitamin F“ zum „Aufbau einer guten Beziehung“ eine andere Strategie. Empfehlenswert sei, den anderen als Typ kennen- und einschätzen zu lernen, um dann gezielt reagieren zu können. Wie tritt er auf? Dominant oder verbindlich? Eher intro- oder extrovertiert? Betrachtet er Situationen nüchtern von außen oder mit Empathie?

Ist er begeisterungsfähig? Soll eine Beziehung - sei es innerfamiliär, sei es unter Kollegen oder mit dem Chef - gelingen, so sei es von Vorteil, auch zu erkennen, was der andere erwartet, sprich, wie kann man ihn motivieren. Als griffiges Beispiel nannte die Referentin einen Autoverkäufer. Zu einem dominanten Typ, der sich durch schnelle Entschlüsse und eine gewisse Ungeduld auszeichne, würde er sagen: „Wenn Sie sofort unterschreiben, bekommen Sie drei Prozent.“ Einem zurückhaltenden Menschen solle der Verkäufer mehr Zeit geben, ihn in Ruhe überlegen lassen. Gefalle ihm das Auto, komme dieser Typ garantiert wieder. Fühle er sich gedrängt, unterschreibe er gar nicht. Zum 60. Mal ging dieses Frauenfrühstück an diesem Morgen über die Bühne. Das Konzept hat sich über 20 Jahre bewährt: Ein treffendes Referat, das sich stets Themen am Puls der Zeit widmet, ein exzellentes Frühstück aus frischen und gesunden Zutaten, das auch Raum für Gespräche gibt, und eine nicht alltägliche Musik. An diesem Tag trat das „Duo Chuzpe“ auf. Vladimir Ivanov am Knopfkakordeon und Hubert Leonhard Graf an der Klarinette, zwei Musiker auf professionellem Niveau, begeisterten mit Klezmer, Tango und anderen mitreißenden Stücken. Und das Publikum? „Es gibt ein großes Stammpublikum im mittleren Alter, aber je nach Thema auch neue und jüngere Gesichter“, resümiert



Margit Lukasz, eine Besucherin der ersten Stunde. „Toll, dass es sich über so lange Zeit gehalten hat“. - „Wir wollten damals ein Frauenfrühstück installieren, bei dem Frauen überkonfessionell sich persönlich begegnen können“, sagt Mitbegründerin Rosi Williams, „beide Kirchen haben uns mit ihrer Arbeit nachhaltig unterstützt.“ - „Das ist Beziehungspflege aufs feinste und köstlichste“ urteilt Waltraud Heger, eine der ersten Besucherinnen aus Stutensee. „Unsere Veranstaltungen sind fast immer ausgebucht“, berichtet Susanne Bürkert vom Leitungsteam. „Die Sache hat Kreise über Weingarten hinaus gezogen. Die Themen sind immer sehr anregend“, meint Sonja Hertäg aus Staffort. Vor zehn Jahren hat „Vitamin F“ einen Ableger geboren, den Frauenkreativmarkt, der im Sommer stattfindet. Im Oktober feiert „Vitamin F“ das 25. Jubiläum. „So lange wir noch Ideen und noch ein Gespür dafür haben, was im Moment von Interesse ist, machen wir weiter“, sagt Rosi Williams.

„Rabe Socke“ Bilderbuchkino in der Bibliothek

Vorgelesen bekommen macht den allermeisten Kindern viel Freude. Und für die Kleinen ist es das Größte, wenn es ein Bilderbuch ist. Mit seinem Bilderbuchkino hat das Weingartner Bibliotheksteam voll ins Schwarze getroffen. 51 Kinder und 24 Erwachsene nutzten den wettermäßig trüben Samstagmittag, um sich zwei Geschichten von „Rabe Socke“ anzusehen und anzuhören. Socke ist ein kleiner frecher Rabe, der das „Bravsein“ erst noch lernen muss. Vorläufig eckt er noch ziemlich viel an. Aber er hat einen ausgeprägten Gerechtigkeitsinn, ist durchaus hilfsbereit und hat niemals böse Absichten. Dass ihm vieles daneben geht, sind Missgeschicke und Missverständnisse, die einerseits aus Unkenntnis, andererseits aus seinem Bedürfnis gelobt zu werden, entstehen. So präsentieren die Autorin Nele Moost und die Illustratorin Annet Rudolph mit Rabe Socke eine Identifikationsfigur, die die kleinen Zuhörer auf Augenhöhe anspricht. „Wir nehmen gern Bücher, die den Kindern bekannt sind und mit Rabe Socke arbeiten auch die Kindergärten viel“, erklärt Bibliotheksleiterin Ursula Russel. Die Auswahl richte sich auch nach dem jeweiligen Angebot der Verlage, die Veranstaltung sei nicht kommerziell, koste keinen Eintritt, sondern sei lediglich als Ergänzung zum Buchbestand gedacht. Bilderbuchkino, Autorenlesungen und Vorlesenachmittage jeden Donnerstag durch ehrenamtliche Vorlesepaten sowie Gruppenführungen durch die Bücherregale sind zeitgemäße Veranstaltungen, die die Weingartner Bibliothek zu einem attraktiven Aufenthaltsort für jede Altersstu-

fe machen und einen echten Beitrag leisten, das Interesse an Büchern bei Kindern weiterhin wach zu halten.

Das nächste Bilderbuchkino findet am 5. April 2017 um 15 Uhr statt. Dann tritt die Kuh „Lieselotte“ in Aktion. Die nächste Autorenlesung ist für Montag, den 29. Mai geplant, 15 Uhr. Annette Langen, die Erfinderin von „Felix“, liest „Felix bei den Kindern dieser Welt.“



Beim Bilderbuchkino bekommen die Kinder vorgelesen und sehen die Bilder dazu an der Leinwand

Holzrücken mit dem Pferd

Martin Bach betreibt als letzter Weingartner noch die traditionelle Art der Waldarbeit



Martin Bach betreibt noch Holzrücken auf traditionelle Art mit dem Pferd

Im Weingartner Gemeindewald nahe der Autobahn macht Martin Bach Holz. Der Förster hat ihm Schlagraum zugewiesen. „Die Stämme sind schon vermarktet“, erklärt Bach, „jetzt geht es noch um die kleinen Sachen und das ist das Richtige für uns.“ Für uns? Wen meint er damit? Sich selbst und sein Pferd „Wally“. Denn Martin Bach ist der letzte Weingartner, der Holzrücken im Schlagraum noch mit dem Pferd betreibt. „Das hat für die Natur große Vorteile“, erklärt er. Das Pferd arbeitet bodenschonend, es ist wendig auf engem Raum und es entstehen keine Abgase. Die Sache ist auch ökonomisch, denn die Stämme werden an einem Platz zusammengebracht, wo sie dann mit dem Schlepper über die Rückegasse abgeholt werden können“. An diesem milden Februartag ist Bach bei der Arbeit. Der Boden ist uneben, aber nicht matschig. Stämmchen bis zu 20 Zentimeter, Äste, Zweige und Kronenmaterial liegen herum. „Zurück, Wally, zurück“. Geduldig lässt sich das Pferd im Rückwärtsgang in Position bringen, damit der Mensch den Stamm am Geschirr befestigen kann, dann

geht es vorwärts. „Wally ist ein Schwarzwälder Mix“, stellt Bach die Stute vor, „sie kommt aus St. Märgen, stammt von einem Kaltblut ab und ist jetzt 22 Jahre alt“. Gekauft habe er sie als Reit- und Freizeitpferd, seit fünf Jahren nehme er sie zum Holzmachen. Er sehe das ausschließlich als Hobby, es mache ihm selbst Spaß und dem Pferd, denn sie beide brauchen auch im Winter Bewegung. „Holzrücken erfordert eine gewisse Erfahrung“ sagt er. Das Pferd muss trittsicher sein, sich im Wald zwischen Wurzeln, Baumstümpfen und Ranken zurechtfinden, es muss Ästen ausweichen und sich auch vom Geräusch einer Motorsäge nicht irritieren lassen. Der Mensch braucht Geduld und die richtigen Anweisungen, denen das Pferd folgen soll. Und vor allem Gelassenheit. Mit Hektik und Zackzack geht hier gar nichts. Martin Bach hat die Ruhe. Mit gekonnten Griffen befestigt er die Kette am Stamm und bringt das Zugscheit in Position. Das Pferd trägt ein Original Schwarzwald-Kummet, erklärt er, das sei die traditionelle Anspannung. Es gebe auch modernere, aber nur für sein Hobby lohne sich die Anschaffung nicht. Der Eichenstamm ist rund vier Meter lang und 15 bis 20 Zentimeter dick. „Vorwärts, Wally“ sagt er und Wally zieht an. Sie geht flott, zieht den Stamm spielend. In wenigen Minuten hat sie die Strecke bis zum Sammelplatz zurückgelegt. Mit einfachen Kommandos dreht Bach das Pferd wieder um und die beiden holen das nächste Stück. Dieses liegt ziemlich im Gestrüpp. Er biegt die Äste beiseite und ohne Scheu und Schwierigkeiten findet Wally den Weg. „Zwei bis drei Stunden am Tag“ mache er diese Arbeit, je nach Wetter, je nach körperlicher Verfassung, denn er sei selbst nicht mehr der Jüngste, schmunzelt er. Und wenn es für ihn genug sei, sei es auch für das Pferd genug.

Dann berichtet er von Holzrücke-Wettbewerben, die regelmäßig im Südwesten ausgetragen werden. Er gehe selbst auf Turniere, diese seien als Sport sogar bei jungen Frauen beliebt. Im Schwarzwald gebe es auch noch professionelle Holzrücken in Lohnarbeit, aber auf privater Ebene mache das in Weingarten niemand mehr.

Aus dem Verwaltungsausschuss am 06.02.2017

Aufstockung der Sozialarbeiterstunden

Zu den Tätigkeiten der beiden Sozialarbeiter, Markus Butterer und Karolina Schramm, war im Jahr 2016 neben ihren bisherigen Aufgaben im Jugendzentrum die Integration von Flüchtlingen gekommen. Viele Veranstaltungen, teilweise in Kooperation mit der Schulsozialarbeit, der Gemeinschaftsunterkunft, der Turmbergschule, dem AWO Ortsverein sowie dem Freundeskreis Asyl hatten die Netzwerkarbeit im Bereich Integration verdichtet und Erfolge gezeigt. Dadurch wurden im vergangenen Jahr viele Überstunden aufgebaut, die in anderen Bereichen abgebaut werden mussten. Um aber das gewohnte qualitativ gute Angebot aufrechterhalten zu können, schlug die Verwaltung eine Aufstockung der beiden Mitarbeiter auf Vollzeit, das bedeute von 30 auf 39,5 Wochenstunden, vor. Die Finanzierung von 27.000 € Mehrausgaben gegenüber dem Planansatz 2016 sei im Haushalt 2017 bereits berücksichtigt. Durch den Wegfall der aufsuchenden Sozialarbeit fallen zehn Wochenstunden weg und reduzieren diese Mehrkosten auf 13.500 €. Jürgen Holderer stellte den Antrag, die finanziellen Mittel aus diesen wegfallenden zehn Wochenstunden nicht an anderer Stelle zu verwenden, sondern für die Jugendarbeit einzusetzen.

Gerhard Fritscher (CDU) meinte, er halte es nicht für richtig, die ersparten Kosten dann auf die beiden Sozialarbeiter umzulegen, vielmehr sollten die Flüchtlinge den Vereinen nahegebracht werden. Dazu sagte Bürgermeister Bänziger, er plädiere ebenfalls dafür, dass die jugendlichen Flüchtlinge die Angebote der Vereine nutzen, aber es müsse jemand da sein, der ihnen das nahe bringe und sie sozusagen „an die Hand nehme“. Monika Lauber (Grüne) meinte, diese Aufstockung sei unbe-

dingt nötig, denn der Freundeskreis stosse bei wesentlich mehr Personen in der Anschlussunterbringung an seine Grenzen. Mit knapper Mehrheit entschied das Gremium, dem weitergehenden Antrag Jürgen Holderers zu folgen, der beantragt hatte, die beiden Kräfte auf Vollzeit aufzustocken und die frei gewordenen Mittel dazu zu verwenden.

Vergabe von Grundstücken an Investoren

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 15.12.2016 beschlossen, im Rahmen des Verkaufs der gemeindeeigenen Grundstücke im Baugebiet „Moorblick“ auch Investoren und Bauträger zuzulassen. Voraussetzung sei jedoch, dass diese Grundstücke auch unverzüglich gekauft werden. Reservierungen seien nicht zuzulassen. Daraufhin hat sich ein Investor an die Gemeinde gewandt und mitgeteilt, die Frist zur Kaufabwicklung sei für ihn zu kurz. Er bitte daher zu prüfen, ob nach der Ausschreibung nicht vergebene Grundstücke für ihn bis zur nächsten Ausschreibung zu einem festgelegten Preis reserviert werden können. Darüber hatte der Verwaltungsausschuss zu beraten. Timo Martin (WBB) vertrat die Auffassung, alle Grundstücksinteressenten sollten gleich behandelt werden. Gerhard Fritscher (CDU) war der Meinung, ein Investor brauche mehr Zeit, um das Grundstück an den Markt zu bringen. Wolfgang Wehowsky (SPD) schlug vor, wenn nach Ablauf der jetzigen Ausschreibungsfrist am 15. Februar noch Restbestände an Grundstücken vorhanden seien, dem Investor entgegenzukommen. Schließlich entschied die Mehrheit, diese Ausschreibung noch abzuwarten und dann die übrigen Grundstücke zu bewerten (gute oder sehr gute Lage). Auf dieser Basis könne ein Festpreis mit einer Angebotsfrist festgelegt werden. Be-

werben sich sowohl private Bauherren als auch Bauträger, werden Sozialkriterien herangezogen. Familien werden bevorzugt. Sei die Zusage erfolgt, sagte Bürgermeister Bänziger, solle binnen rund sechs Wochen die Kreditzusage und die Planung stehen. Auch ein Investor müsse Käufer im Hintergrund haben.

Bericht der Bibliotheksleiterin nach dem ersten Jahr

Die Gemeindebibliothek eröffnete im vierten Quartal 2015 in den neuen Räumlichkeiten am Rathausplatz und zog damit aus dem Untergeschoss der Turmbergschule aus. Nun stehen helle und einladende Räumlichkeiten zur Verfügung. Die Bibliotheksleiterin Ursula Russel berichtete dem Verwaltungsausschuss über die Entwicklung von Angebot, Nachfrage und Akzeptanz innerhalb eines Jahres. Ihr Bericht war rundum positiv. Die zentrale Lage, bürgerfreundlich und barrierefrei, ermöglichte vielen jungen Familien den Zugang, was vorher nur erschwert möglich war. Eine Reihe von regelmäßigen oder besonderen Veranstaltungen wie Vorlesen im kleinen Kreis, Autorenlesung oder Nikolauslesung werde sehr gut angenommen. Jüngstes Highlight war das Bilderbuchkino, das 51 Kinder und 24 Erwachsene in die Bibliothek gelockt hatte. Ein weiteres Plus sei mehr Platz für neue Medien wie beispielsweise Hörbücher und Zeitschriften, deren Nachfrage sich sehr gut entwickelt habe. Seit der Eröffnung bis heute hätten sich die Ausleihzahlen mehr als verdoppelt. Es seien 280 neue Leser dazu gekommen und zur Zeit seien 665 Ausweise ausgestellt, davon 27 Prozent für die Altersklasse 6-10 Jahre, 15 Prozent für die 11-17jährigen, 18 Prozent betreffe die 31-40jährigen und 17 Prozent entfallen auf die 41-50jährigen. Die Zahlen belegen eindeutig, dass der Schwerpunkt auf Familien mit Kindern liege. Der Bestand weise fast zur Hälfte Kinder- und Jugendbücher aus, gefolgt von Romanen im Erwachsenenbereich. Das Angebot im Bereich Sachliteratur für Erwachsene sei eher schwach, denn es sei zu teuer, diesen Bestand aktuell zu halten. Den digitalen Medien kann man sich nicht verschließen, so Ursula Russel, deshalb ist als nächster Schritt die Einführung von E-Books geplant. Es sei ihr und ihrem Team ein Anliegen einen attraktiven Medienbestand bereitzustellen damit die Bibliothek ein gern angenommener Treffpunkt bleibt. Der Verwaltungsausschuss nahm ihre Ausführungen beifällig zur Kenntnis und zollte ihr und ihrem Team Dank und Anerkennung für die sichtlich engagierte und motivierte Arbeit.

Gebührenerhöhung im Walzbachbad

Die Sanierung des Walzbachbads soll zwar bis Ende Februar fertiggestellt sein, aber darüber, was bis zum Wiedereröffnungstermin alles an „weichen Faktoren“ geändert wird, waren sich die Mitglieder des Verwaltungsausschusses nicht ganz einig.

Vorweg ging es um Gebühren. Auf Antrag der WBB war eine Bäderkommission für den Betrieb des Hallenbads und des Baggersees installiert worden, der ein Mitglied aus jeder Fraktion angehörte. Diese Kommission sollte unter anderem eine Gebührenerhöhung ausarbeiten, um den Zuschussbedarf zu vermindern. Mitte Juli stellte der Leiter dieses Gremiums, Matthias Görner, dem Gemeinderat den Abschlussbericht der Kommission vor.

Daraus resultierend legte die Verwaltung nun einen Vorschlag zur Anpassung der Gebühren vor. Dieser sieht vor, die Einzelkarten für Erwachsene und Kinder jeweils um 50 Cent anzuheben, das wären dann 3,50 € bzw. 2,00 €. Prozentual betrage diese Erhöhung bei Erwachsenen 16,7 Prozent, bei Kindern und Ermäßigten 33,3 Prozent. Die Saisonkarten für Freibad und Hallenbad sollten um jeweils 10 € angehoben werden. Damit lägen die Saisonkar-

ten für Erwachsene bei 70 € (bisher 60 €), für Kinder und Ermäßigte bei 35 € bisher 25 €). Diese Erhöhung entsprach einem Prozentsatz von 16,7 bzw. 40 Prozent. Familienkarten sollten gar nicht erhöht werden.

Nun standen diese Gebühren im Verwaltungsausschuss zur Diskussion. Nicolas Zippelius (CDU) sprach sich im Bereich Kinder und Ermäßigte klar für eine geringere Erhöhung aus, dagegen sollten die Familienkarten ebenfalls erhöht werden, wobei aber wiederum Alleinerziehende zu berücksichtigen seien. Matthias Görner (WBB) monierte, dass die Beschlussvorlage nur das Gebührenthema enthalte. Von den anderen Vorschlägen der Bäderkommission zu Öffnungszeiten, Schichtplan, Wechselbeziehung von Sauna und Schwimmbad sowie von einem neuen Marketingkonzept sehe er nichts verwirklicht. Die zeitgerechte Empfehlung der Bäderkommission sei „verschleppt“ worden und „die Chance auf ein neues Konzept und eine Marketingoffensive vertan“. Unter diesen Umständen werde er nicht zustimmen. Darauf meinte Bürgermeister Eric Bänziger, die Erhöhung könne zurückgestellt werden.

Carolin Holzmüller (FDP) schlug eine langsame Steigerung der Gebühren vor und die anderen Vorschläge noch in den Beschluss einzuarbeiten. Monika Lauber (Grüne) stimmte für eine maßvolle Erhöhung, aber nicht bei Kindern. Gerhard Fritscher (CDU) befand den jetzigen Zeitpunkt, in dem der Bevölkerung ein neues Bad übergeben werde, den richtigen für eine Preiserhöhung, unabhängig von den anderen Faktoren. Darüber sollte entschieden werden. Wolfgang Wehowsky (SPD) plädierte dafür, die Beschlussvorlage zurückzuziehen und neu zu bearbeiten, die Vorschläge der Bäderkommission umzusetzen und dann erst eine Erhöhung anzuordnen unter Einbeziehung der sinnstiftenden Vorschläge von Zippelius. Letztendlich wurde mehrheitlich beschlossen, ein Gesamtkonzept einschließlich einer Gebührenerhöhung zu einem späteren Zeitpunkt vorzulegen und zu beschließen.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates
der Gemeinde Weingarten (Baden) am
Montag, den 13.02.2017, 18:30Uhr
im Ratssaal des Rathauses der Gemeinde Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Anfragen und Anregungen der Einwohner
- 2 Erdölaufsuchsbohrung in Weingarten
- 3 Antrag der CDU-Fraktion vom 22.01.2017
h i e r: Planung Jöhlingerstr.; Abbiegespur bei der Einmündung
Marktplatz Richtung Bruchsal
- 4 Informationen des Bürgermeisters einschließlich der Beantwortung der
Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und
Anregungen der Gemeinderäte
- 5 Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des
Gemeinderates vom 30.01.2017

Weingarten (Baden), 06.02.2017
Eric Bänziger
Bürgermeister

Informationen aus dem Rathaus

Neue Rubrik „Aus den Fraktionen des Gemeinderates“

In dieser Ausgabe der Turmberg-Rundschau finden Sie nach den Mitteilungen der Parteien und Wählervereinigungen erstmals die neue Rubrik „Aus den Fraktionen des Gemeinderates“. Hier wird den im Gemeinderat vertretenen Fraktionen die Möglichkeit eingeräumt, in regelmäßigen Abständen (jeweils in der Folgeweche der Sitzung des Gemeinderates) über ihre Meinungen und Intensionen zu berichten. Hintergrund ist, dass die Landesregierung im Jahr 2015 das Gesetz zur Novellierung der Gemeindeordnung Baden-Württemberg erlassen hat, welches insbesondere auch die Stärkung der Rechte der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen beinhaltet. Dies hatte zur Folge, dass in allen Kommunen von Baden-Württemberg die jeweiligen Richtlinien über die Veröffentlichungen im Amtsblatt geändert werden mussten. Der Gemeinderat hat die neuen Richtlinien in seiner Sitzung am 28.11.2016 beschlossen, welche nun am 01.01.2017 in Kraft getreten sind. Die Regelungen hinsichtlich der Fraktionsveröffentlichungen wurden dabei wie folgt festgelegt:

- der Umfang der Berichte wird auf 2400 Zeichen je Ausgabe sowie ein Bild im Querformat beschränkt.
- um die Chancengleichheit bei Wahlen und die Neutralität der Gemeinde während der Vorwahlzeit zu gewährleisten, sind Veröffentlichungen in einem Zeitraum von acht Wochen vor Wahlen ausgeschlossen (Karenzzeit).
- zulässig sind nur Themen mit gemeindlichem Bezug. Ein Äußerungsrecht zu bundes- oder landespolitischen Themen besteht nicht. Wahlauftrufe und Wahlanzeigen sind nicht erlaubt.

Sperrung Ringstraße - Heinrich-Brunner-Weg 11.-12.02.2017

**Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
liebe Verkehrsteilnehmer,**

von Samstag, 11. Februar 2017, 16.00 Uhr bis Sonntag, 12. Februar 2017, 03.00 Uhr werden aufgrund eines Konzertes der Jugendfeuerwehr folgende Straßen gesperrt:

Ringstraße zwischen Mozartstraße und Kanalstraße
Heinrich-Brunner-Weg

Bitte an alle Einwohner und Verkehrsteilnehmer:

Durch die o.g. Maßnahme kann es zeitweise zu Beeinträchtigungen des Verkehrsflusses kommen. Eine entsprechende Beschilderung wird aufgestellt. Wir bitten die Anwohner um Verständnis sowie die Verkehrsteilnehmer darum entsprechend mehr Zeit einzuplanen.

Vielen Dank.

**Eric Bänziger
Bürgermeister**

Für Kinderbetreuung ist ein Zuschuss vom Landkreis möglich

Neben den regelmäßig anfallenden Kosten für Miete, Krankenversicherung und Pkw sind die Kosten der Kinderbetreuung für viele Familien der nächste „dicke Brocken“. Darum gibt das Jugendamt für Familien mit kleinen und mittleren Einkommen einen Zuschuss zu den Kinderbetreuungskosten. Wie hoch dieser Zuschuss ausfallen wird, hängt von der Höhe des Familieneinkommens ab. Aber: die Grenze ist nicht pauschal festgelegt, sondern muss individuell berechnet werden. Für die Berechnung sind die Anzahl der Personen im Haushalt, die Höhe der Miete, die Fahrtkosten zum Arbeitsplatz, Versicherungen und mehr maßgebend.

Mit den beiden nachfolgenden Beispielen erhalten Sie eine grobe Orientierungshilfe:

Drei Personenhaushalt:

798,00 € Grundfreibetrag für den Vater
+ 280,00 € Familienzuschlag für die Mutter
+ 280,00 € Familienzuschlag für das Kind
+ 550,00 € bsp. angenommene Miete

+ andere anrechenbare Kosten

= 1.908,00 € Einkommensgrenze.

Allein erziehender Elternteil:

798,00 € Grundfreibetrag für den Elternteil
+ 280,00 € Familienzuschlag für das Kind
+ 450,00 € beispielhaft angenommene Miete
+ andere anrechenbare Kosten

= 1.528,00 € Einkommensgrenze.

Bei einem drei Personen-Haushalt werden die Kinderbetreuungskosten also beispielsweise bis zu einem Einkommen von ca. 1.908 € in voller Höhe übernommen. Bei einem allein erziehenden Elternteil kann die Einkommensgrenze bei ca. 1.528 € liegen. Prüfen Sie zusammen mit dem Jugendamt Ihre individuelle Einkommensgrenze, vielleicht lohnt es sich für Sie!

Anträge auf Übernahme der Kosten für Kinderbetreuung erhalten Sie im Bürgerbüro. Generelle Rückfragen beantwortet Frau Ponzelar vom Jugendamt im Landratsamt Karlsruhe (montags von 08:00 - 15:30, dienstags und mittwochs von 8:00 - 11:30 Uhr) unter sabrina.ponzelar@landratsamt-karlsruhe.de.

Grundsteuer und Gewerbesteuer sind fällig

Auf die Fälligkeit folgender Forderungen wird hingewiesen:

Grundsteuer: 1. Rate 2017 fällig 15.02.2017

Gewerbesteuer: 1. Rate 2017 fällig 15.02.2017

Informationen für Scheck- und Barzahler

Bei Zahlungsverzug entfällt die Schonfrist von 3 Tagen für Bar- und Scheckzahlungen.

Information über Mahngebühren

Die Mindestmahngebühr beträgt 4,00 €.

Information über Säumniszuschläge

Bei Zahlung nach Ablauf der Schonfrist von 3 Tagen (gilt nicht für Bar- und Scheckzahler) sind je angefangener Monat der Säumnis, ab dem Fälligkeitstag, 1 % des rückständigen auf 50,00 € nach unten abgerundeten Steuerbetrages, zu entrichten. Der Säumniszuschlag entsteht kraft Gesetzes, unabhängig davon, ob die rückständige Forderung angemahnt wurde oder nicht.

Reduzierte Aufstallungspflicht für Geflügel im Landkreis Karlsruhe

Monitoring bleibt weiterhin bestehen

Die Aufstallungspflicht für Geflügel wird im Landkreis Karlsruhe reduziert. Sie war mit Allgemeinverfügung vom 18. November landkreisweit bis 31. Januar angeordnet worden. Diese Form des generellen Aufstallungsgebotes wird nicht weitergeführt. Mit einer neuen Allgemeinverfügung, die am 2. Februar in Kraft tritt, ordnet das Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung des Landratsamtes Karlsruhe die beschränkte Aufstallung für Geflügel entlang des Rheinuferes auf 500 Meter Breite an. Hiervon sind nur wenige Geflügelhaltungen betroffen, die seitens des Amtes direkt informiert werden.

Das Monitoring zur Untersuchung tot aufgefunderer Wildvögel, insbesondere Wassergeflügel, Greifvögel und Krähen, bleibt weiterhin bestehen.

Die Allgemeinverfügung kann auf der Homepage des Landratsamtes Karlsruhe eingesehen werden. Für Rückfragen steht das Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung unter der Telefonnummer 0721 / 936 - 83050 zur Verfügung.

Informationsveranstaltung für Bewirtschafter in Wasserschutzgebieten am 14. Februar

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Karlsruhe führt am Dienstag, 14. Februar, eine Informationsveranstaltung über die Landbewirtschaftung im Wasserschutzgebiet und die Wasserrahmenrichtlinie durch. Diese richtet sich an Be-



wirtschaftler in den Wasserschutzgebieten des Landkreises Karlsruhe. Rund um das Thema Wasserschutz und die Schutzgebieten- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) werden folgende Punkte angesprochen: Die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie und entsprechende Maßnahmen aus dem Programm FAKT in den Wasserkörpern, die Ergebnisse der SchALVO-Herbstkontrollaktion 2016, Betriebskontrollen SchALVO 2016, Umsetzung von SchALVO-Vorgaben sowie Versuchsergebnisse.

Veranstaltungsort ist das Schützenhaus in Bruchsal-Heidelsheim, Beginn ist 19.30 Uhr. Weitere Informationen erteilt Rolf Kern vom Landwirtschaftsamt, Tel. 0721/936-88290.

Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Karlsruhe weist auf Nitratinformationsdienst hin

Im Rahmen des Nitratinformationsdienstes können Landwirte Bodenproben analysieren lassen und Empfehlungen zur Stickstoffdüngung erhalten, so die Information des Landwirtschaftsamtes im Landratsamt Karlsruhe.

Das Labor Bioplan (Tel. 07261/5995) hält Sammelstellen in Münzesheim (Adrian Dörmann, Ulmenstr.10, Tel. 01602263817) und Zaisenhausen (Eckbert Pfeil, Lußhof, Tel. 01707535262) vor. Das Labor Wagenmann (Tel. 07643/9141511) bietet Sammelstellen in Bretten (Friedrich Holstein, Rüterstr. 31, Tel. 07252/2168), Liedolsheim (Sigurd Zimmermann, Birkenhof, Tel. 07247/946188), Malsch (ZG Malsch, Stefanstr. 1, Tel. 07246/920520) und Bruchsal (ZG Bruchsal, Industriestr. 13, Tel. 07251/916331) an. Für das Labor Bioplan ist Abholtag dienstags ab 15 Uhr bzw. bei größeren Probenmengen nach Bedarf. Für das Labor Wagenmann ist der Abholtag mittwochs ab 10 Uhr. Spätestens fünf Tage nach dem Abholtag erhält der Landwirt die Düngeempfehlung zur Stickstoffdüngung.

Im Wasserschutzgebiet ist zu den Kulturen Mais, Kartoffel, Tabak und Spargel eine Nmin-Untersuchung vorgeschrieben. Ebenso ist im Rahmen der Fruchtfolge nach folgenden Kulturen eine Nmin-Untersuchung vorgeschrieben: nach Kartoffeln, Vorfrüchten mit N-reichen Ernteresten (Leguminosen, Raps, Zuckerrüben, Gemüse und Tabak) sowie nach mehrjähriger Stilllegung. Die Probenahmetiefe für den NID beträgt 60 Zentimeter. Bei Mais und Spargel (ab dem dritten Jahr) in WSG-Problem- und Sanierungsgebieten muss jedoch bis 90 Zentimeter beprobt werden. Außerdem ist in diesen WSG bei Mais die späte Nmin Messmethode ab dem 4-Blatt-Stadium vorgeschrieben. Zwischen der Probenahme und der letzten Stickstoffdüngung (organisch oder mineralisch) müssen mindestens vier Wochen liegen. Die Bodenproben sollten circa acht bis zehn Tage vor der anstehenden ersten Düngegabe gezogen werden, da größere Abstände keine exakte Düngeempfehlung erlauben.

Termine für die Bodenprobenahme sind: ab Mitte Februar: Wintergetreide und Winterraps, Ende Februar/Anfang März: Sommergetreide, Anfang/Mitte März: Zuckerrüben, Ende März/Anfang April: Sonnenblumen und Kartoffel, Ende April/Anfang Mai: Reben, Anfang/Mitte April: Mais, Mitte/Ende Mai: Mais in Problem- und Sanierungsgebieten (späte Nmin Messmethode ist vorgeschrieben), Anfang Juni: Spargel. Bei den Sammelstellen können auch Bodenproben zur Untersuchung auf Grundnährstoffe abgegeben werden. Diese sollen jedoch nicht dem Nmin-Becher beigelegt sein, sondern in einer separaten Tüte verpackt, eindeutig beschriftet und entsprechend zuordenbar sein. Die Probenahmetiefe bei der Grunduntersuchung sollte immer der Bodenbearbeitungstiefe entsprechen. Die Proben können mit Ausnahme der Sammelstelle Pfeil täglich an den Sammelstellen angeliefert werden.

In den letzten Jahren wurden verstärkt professionelle Probenehmer mit der Bodenprobenahme beauftragt, so dass die Qualität der Probenahme steigt. Die maschinelle Probenahme ist deshalb der Beprobung von Hand vorzuziehen. Dafür stehen in Zaisenhausen Eckbert Pfeil (Tel. 01707535262) und in Sulzfeld Rainer Krüger (Tel. 07269/6175) im Dienstbezirk zur Verfügung und können bei Bedarf direkt kontaktiert werden.

Weitere Informationen erteilen Rolf Kern, Tel. 0721/936-88290 und Christian Erbe, Tel. 0721/936-88670 vom Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Karlsruhe.

Meldefrist zur Beschäftigungspflicht schwerbehinderter Menschen endet am 31. März 2017

Wichtiger Termin für Arbeitgeber

Betriebe und Verwaltungen mit zwanzig und mehr Beschäftigten sind verpflichtet, fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen zu besetzen. Tun sie das nicht, müssen sie für jeden nicht besetzten Pflichtplatz eine Ausgleichsabgabe an das zuständige Integrationsamt zahlen. Die Höhe dieser Abgabe ist abhängig von der Beschäftigungsquote.

Die Vordrucke zum Anzeigeverfahren und das Bearbeitungsprogramm REHADAT-Elan (CD-ROM) für die elektronische Abwicklung wurden bereits im Januar den Betrieben und Verwaltungen zugesandt.

Viele Arbeitgeber haben ihre Meldung für 2016 bereits der örtlichen Agentur für Arbeit zugeleitet. Arbeitgeber, die ihrer Meldepflicht noch nicht nachgekommen sind, können dies noch bis zum 31. März 2017 - eine Fristverlängerung ist nicht möglich - nachholen. Damit vermeiden sie eine Ordnungswidrigkeit, denn ist eine Anzeige unvollständig, falsch ausgefüllt oder geht sie verspätet ein, kann dies mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Fragen rund um das Anzeigeverfahren werden wochentags von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr unter der Rufnummer 0721 823 7066 beantwortet. Dieses Serviceangebot richtet sich an Arbeitgeber im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt.

Das Forstrevier Weingarten informiert



Betreten Sie auf keinen Fall abgesperrte Waldwege! Auch wenn Sie keine Geräusche von Motorsägen hören, hängen oft Bäume oder Äste die sich beim Fällvorgang in der Krone verfangen haben über den Weg, diese können ohne Vorwarnung herunterbrechen. Es besteht Lebensgefahr!!

Faschingsferienbetreuung - Anmeldung noch möglich

Die Gemeinde Weingarten bietet auch in diesem Jahr eine Betreuung für Grundschüler in den Faschingsferien an. Das Angebot umfasst eine mögliche Betreuungszeit von 07:00 - 14:00 Uhr, 07:00 - 15:00 Uhr und von 07:00 - 16:00 Uhr und findet vom 27.02. - 03.03.2017 in den Räumlichkeiten der Schulkindbetreuung in der Bahnhofstraße 7 statt. Anmeldungen werden noch entgegen genommen.

Das Anmeldeformular finden Sie unter <http://www.weingarten-baden.de/kinder-familie-senioren/kinder-jugend.html> oder bei Frau Kirchberg (Tel: 07244/706498 / Email: s.kirchberg@weingarten-baden.de).

Treffpunkt 60 plus/minus

Dienstag, 14.02.2017: Seniorenwanderung des Schwarzwaldvereins. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

Mittwoch, 15.02.2017, 9.30 Uhr, Bildungszentrum Karlsruhe, Ständehausstr. 4: Unangenehme Gespräche sicher führen. Referentin: Ulrike-Ebba Gräfin von Sparr, Karlsruhe. Teilnahme 5.-- Euro.

Mittwoch, 15.02.2017, 9.00 Uhr, St. Paulusheim Bruchsal, Huttenstr. 49. Feuer, Fluten, Hagelwetter.

Naturkatastrophen in Baden-Württemberg. Referent: Thoma Adam M.A., Karlsruhe/Bruchsal. Teilnahme 6.-- Euro.

Donnerstag, 16.02.2017, 14.30 Uhr, DRK-Heim: Seniorennachmittag.

Donnerstag, 16.02.2017. Seniorenwanderung des TSV. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

Donnerstag, 16.02.2017. Besuch der Fa. Klebchemie. Treffpunkt 10.00 Uhr, Max-Becker-Str. 4.

Wöchentlich in Weingarten.

Montags: 18.30 Uhr, Funktionstraining im E-Bau der Schule.

Mittwochs: 9.00 Uhr, AWO-Heim. Tänze im Kreis.

Freitags: 8.45 Uhr, Gymnastik für jedermann in der Mineralix-Arena. Teilnahme 3.-- Euro.

GEMEINDE **Bibliothek**
Weingarten liest

Donnerstags um 15:30 Uhr ist bei uns Vorlesezeit



Für Kinder, die es lieben sich vorlesen zu lassen oder ein Bilderbuch zu betrachten. Ohne Voranmeldung einfach vorbei kommen und zuhören. Wir freuen uns.



Ihre Feuerwehr informiert

Zwei Einsätze am Montag für die Weingartner Wehr

Weingarten (old). Am Montagmorgen um 8:41 Uhr wurde die Feuerwehr Weingarten sowie die Drehleiter der Feuerwehr Stutensee in den Bussardweg in dem Ortsteil Waldbrücke alarmiert. Dort hatte der Rettungsdienst die Feuerwehr angefordert um einen Patienten aufgrund der Erkrankung und der baulichen Gegebenheiten, schonend aus dem Haus zu transportieren. Für die Rettung der Person kam die Drehleiter der Feuerwehr Stutensee zum Einsatz. Nachdem die Person aus dem Haus transportiert war, wurde diese dem Rettungsdienst übergeben. Die Feuerwehr Weingarten war mit einem Fahrzeug sowie der Drehleiter aus Stutensee unter der Leitung des Kommandanten Günther Sebold im Einsatz. Der



Rettungsdienst war mit einem Rettungswagen und einem Notarzt an der Einsatzstelle.

Am Montagmittag um 15:38 Uhr wurde die Feuerwehr Weingarten erneut alarmiert. Vom Ordnungsamt wurde eine Verunreinigung auf der Walzbach im Bereich der Jöhlinger Straße festgestellt. Das Personal vor Ort alarmierte die Feuerwehr um Ölsperren auf dem Wasser einzubringen und somit eine weitere Ausbreitung des Ölfilms zu verhindern. Die Feuerwehr die mit drei Fahrzeugen unter der Leitung des Kommandanten Günther Sebold vor Ort war, brachte in dem betroffenen Bereich drei Ölsperren auf der Walzbach ein. Da nicht genau festzustellen war von wo das Öl gekommen ist, wurde das Umweltamt verständigt. Dieses wird eine Spezialfirma mit einer Kamera verständigen um die verschiedenen Einläufe zu kontrollieren. Vermutlich kommt die Verunreinigung aus dem Bereich Hebelstraße. Für die Feuerwehr waren keine weiteren Maßnahmen erforderlich und die Einsatzstelle konnte gegen 17:20 Uhr an das Ordnungsamt übergeben werden.



Bericht:

Thomas Heinold Pressesprecher der Feuerwehr Weingarten

Bilder: Feuerwehr Weingarten

Fundbüro

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- schwarze Herrenhandschuhe; Fundort: zw. Siedlung Sohl u. Sallenbusch
- dunkel- und hellblauer Taschenschirm, Automatik; Fundort: Gartenstraße
- rosa Shopper (Esprit) mit Sportsachen; Fundort: Bahnhof
- Navigationsgerät (Becker); Fundort: Schulhof
- einzelner Ohrring, schwarz/Metall; Fundort: Schule, Fahrradständer
- Armband, silberne Blätter; Fundort: Grundschule
- Buch, Titel: LOTUS 123 Version 2; Fundort: Schule
- Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln (mit Band Hausverwaltungen); Fundort: Paulusstraße

Junge Katze zugelaufen, Nase, Brust, Pfoten weiß, dunkel getigert; Waldbrücke/Tannenweg, Telefon: 741230

Bürgerbüro (Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag: 07.30 - 18.00 Uhr, Freitag: 07.30 - 12.00 Uhr
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

**Ortsbauamt (Marktplatz 4)**

Dienstags: 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitags: 08.30 - 12.00 Uhr, Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden
auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.

Grundbucheinsichtsstelle, Zimmer B2 (Marktplatz 4)

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Rathaus

(Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindekasse)

Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de
E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de
Homepage: www.weingarten-baden.de

Gemeinde Bibliothek

Rathausplatz 4 / Tel. 07244/6088960

bibliothek@weingarten-baden.de

www.weingarten-baden.de/rathaus/gemeinde-bibliothek.html

Öffnungszeiten	Vormittag	Nachmittag
Montag	-----	-----
Dienstag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	9:30 - 12:30 Uhr	-----
Donnerstag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Samstag	9:30 - 12:30 Uhr	-----

Donnerstags ist um 15:30 Uhr bei uns Vorlesezeit für Kinder.

Recyclinganlage Dörnig

Winter-Öffnungszeiten vom 01.11. bis 31.03.

Montag - Donnerstag 7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag: 7.30 Uhr - 14.30 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.

Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch
(0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.

**Walzbachbad**

**Das Walzbachbad bleibt bis Mitte Februar
wegen Umbaumaßnahmen geschlossen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.**



Die Sauna steht Ihnen wie gewohnt zur Verfügung.

Öffnungszeiten Sauna-Sanarium/Dampfbad

Montag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00-22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00-22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00-19.00 Uhr	
Sonntag	geschlossen	

Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten**Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag von 15:30 - 17:00 Uhr
Samstag von 09:00 - 14:00 Uhr

!! Achtung Änderungen!!

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen.

Elektrogeräte

Annahme von: Haushaltskleingeräten, Unterhaltungselektronik, Computer und Telekommunikationsgeräten, Elektrogeräte (ohne Batterie), Lampen (ohne Leuchtmittel).

Keine Annahme von: Haushaltsgroßgeräten, Kühlschränke, Waschmaschinen, Nachtspeicheröfen.

Bildschirme und TV-Geräte (Neu!)

Annahme von: Röhrenbildschirmen, Fernsehgeräten, Computerbildschirmen, Flachbildschirmen.

Elektroaltgeräte mit fest verbauter Batterie

Annahme von: Tablets, Navigationsgeräten, Rasierapparaten, elektr. Zahnbürsten, andere Haushaltskleingeräte mit fest verbauten Batterien.

Leuchtmittel

Annahme von: Energiesparlampen, LED Lampen, Kompakt-Leuchtstofflampen, Leuchtstoffröhren.

Batterien

Annahme von: Kleinen Batterien, Großen Batterien

Altpapier

Annahme von: Schreib-, Kopier- und Druckerpapier, Zeitungen und Zeitschriften, Prospekte, Bücher und Kataloge, Papierstreifen aus Aktenvernichtern.

Keine Annahme von: Aktenordnern, Fotopapier, Tapeten, Backpapier, Hygienepapiere.

Kartonagen, Pappe und Styropor

Annahme von: Kartonagen, Pappschachteln, Wellpappe, Papprollen und Versandrohren, sowie sauberem Verpackungsstyropor

Kartonage und Pappe

Keine Annahme von: Verbunde, Pappgeschirr, Luftkissen.

Metallschrott

Annahme von: Eisen- und Stahlschrott, Buntmetalle (z.B. Kupfer oder Aluminium), Fahrräder, Heizkörper, Motoren (ohne Betriebsmittel).

Keine Annahme von: Bauschaumkartuschen, Spraydosen, Gasflaschen, Feuerlöscher, Gehäuse von Nachtspeicheröfen.

Altholz

Annahme von: Unbehandelten Brettern und Holzschnitzel, Spanplatten, Holzmöbel, Paletten und Transportkisten, Innentüren und Zargen, Dielen und Parkett.

Keine Annahme von: Imprägnierten Bauhölzern, Dachsparren oder Dachbalken, Holz aus dem Außenbereich, wie Gartenmöbel oder Zäune, Holzimitate wie Laminat, Möbel mit Stoffbezügen oder Flechtmöbel, Holztüren mit Glaseinsatz.

Verwertbarer Bauschutt

Annahme von: Fliesen, Keramik, Ziegel und Mauerwerk, Zier- oder Pflastersteine, ausgehärteter Beton.

Keine Annahme von: Bauschutt mit Teer- und Bitumenhaftungen, Schamottesteine (z.B. aus Kaminen und Nachtspeicheröfen), Asbestzement, Putz, Mörtel auf Gipsbasis, Gemischte Baustellenabfälle (Folien, Styropor, Holzreste).

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur haushaltsübliche Mengen angenommen werden. Die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle (wie oben beschrieben, kein Restmüll) von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor dem Tor beim Wertstoffhof abstellen.

Jugendtreff Weingarten

Montag:	geschlossen
Dienstag:	15.00 - 16.00 Uhr Kindertreff (6-11 Jahre) 16.00 - 18.00 Uhr Mädchentreff (ab 6 Jahre) 18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)
Mittwoch:	12.30 - 13.30 Uhr Teamsitzung (6-11 Jahre) 14.00 - 18.00 Uhr Projekttag
Donnerstag:	14.15 - 16.00 Schul-AG 16.15 - 18.00 Uhr Jungentreff (6 - 12 Jahre) 18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)
Freitag:	15.00 - 17.30 Uhr Aktionstag (6-11 Jahre) 17.30 - 18.00 Uhr Sprechzeit 18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)
Samstag:	geschlossen
Sonntag:	14.00 - 18.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre/14-tägig)



Kirchen

Ökumene: ev., kath. Kirche

Ökumene: Evangelische und katholische Kirche

Donnerstag, 16. Februar

15.45 Uhr Andacht im Haus Edelberg

Ökumenische Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten:

Die Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten ist unter der **Tel.-Nr. 0170/6692478** rund um die Uhr erreichbar:

- Für Schwerkranke, Angehörige und deren Freunde die sich aussprechen möchten und/oder Begleitung wünschen.
- Für trauernde Menschen.
- Für Interessenten an unserer Arbeit, die Informationen möchten, Anregungen oder Fragen haben.
- Auch in akuten Krisensituationen können Sie uns gerne jederzeit anrufen.

Kontaktperson: Claudia Rommel, Tel. 07203/922577 (kath. Pfarramt) oder 07203/7255 (priv.) Weitere Infos über den Förderverein finden Sie auch unter www.caridia.de

Gottesdienste und Veranstaltungen
der evangelischen Kirche



Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirchengemeinde

Gottesdienste:

Sonntag, 12. Februar

10.00 Uhr Vocatio-Gottesdienst mit Schuldekan Stephan Thomas in der Kirche

In diesem Gottesdienst werden 7 Religionslehrerinnen und Religionslehrer für ihren Dienst beauftragt und gesegnet. Wir wünschen den frischgebackenen Religionslehrerinnen und Religionslehrer viel Freude im Religionsunterricht!

11.30 Uhr Zwergengottesdienst in der Kirche

Sonntag, 19. Februar

**10.00 Uhr Gesamtgottesdienst mit Pfarrer Lundbeck i.R. in der Kirche
Anschließend Kirchenkaffee**

Jubelkonfirmation am Sonntag Judica, den 02. April 2017

Wenn Sie in den Jahren 1967, 1957, 1952, 1947 oder 1942 konfirmiert worden sind, dann feiern Sie in diesem Jahr ein Konfirmationsjubiläum. Die Einladungen derer, die in Weingarten konfirmiert wurden, sind verschickt worden, soweit wir die Adressen hatten.

Falls Sie keine Einladung erhalten haben, z.B. weil Sie erst später nach Weingarten gezogen sind, und Sie Ihr Jubiläum aber hier in Weingarten feiern wollen, melden Sie sich bitte im Pfarramt bei Frau Ritter. Sie erreichen sie unter Tel. 60736716 mittwochs von 9.00 - 12.00 Uhr und freitags von 8.00 - 12.00 Uhr. Wir schicken Ihnen dann gerne eine Einladung.

Gruppen und Kreise:

Kindergottesdienst:

Immer Sonntags 09.45 Uhr im Gemeindehaus (bei Akzente-Gottesdienst um 11.00 Uhr)

Fällt aus in den Ferien

Kleinkindbetreuung:

Montags und freitags 09.00 Uhr im Gemeindehaus

Kirchenchor:

Montags 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Café International:

Dienstags 16.00 - 18.00 Uhr im Gemeindehaus

Konfirmandenunterricht:

Mittwochs 16.00 Uhr im Gemeindehaus

Besuchsdienst:

Nächster Termin: 27. Februar um 9.00 Uhr im Schöpfungszimmer

Zwergengottesdienst

Sonntag, 12. Februar 2017,

11.30 Uhr

Evang. Kirche Weingarten

Wir spielen die Geschichte vom blinden Bartimäus, der eine tolle Begegnung mit Jesus hatte.
Wir freuen uns, wenn Ihr wieder mit uns zusammen Zwergengottesdienst feiert.

Gerne dürft Ihr auch wieder Eure Eltern, Geschwister, Omas und Opas und Eure Freunde mitbringen.

Euer Zwergengottesdienst-Team



Weitere Termine:

Donnerstag, 09. Februar

Konfirmanden-Elternabend um 20.00 Uhr im „Anderen Keller“

Wir besprechen an diesem Abend alle Fragen um die Konfirmationsgottesdienste und organisieren die Fahrgemeinschaften ins Konfi-Castle.

Winterkonzert im Löwensaal

Der Posaunenchor des CVJM Weingarten lädt Sie herzlich ein zu seinem Winterkonzert im Löwensaal, am Samstag, den 11. Februar um 19 Uhr. Saalöffnung ist um 18.30 Uhr.

Neben Bläsermusik der Gegenwart, Gospels und Swing stehen diesmal Musicalmelodien und Filmmusik auf dem Programm, wie etwa Bearbeitungen aus „Jesus Christ Superstar“ oder „Fluch der Karibik“. Mit „Highland Cathedral“, vielen bekannt in der Fassung mit Dudelsack und kleiner Trommel, wollen wir Sie ins schottische Hochland entführen und mit Reinhard Mey sind wir „Über den Wolken“.

Zwei Balladen runden das Programm ab.

Oliver Eisenmann am Piano wird den Abend mit weiteren Filmmusik-Titeln bereichern. Neben Walt Disney-Produktionen stehen Stücke wie „Skyfall“, „Forrest Gump“ und „Der Pate“ auf dem Programm.

Auch unsere Jungbläser sind bei einigen Stücken wieder mit dabei. Michael Emmerich begleitet den Posaunenchor am Schlagzeug und an den Pauken. Andreas Fröhlich wird Sie durch das Programm führen. Der „Löwensaal“ - in Weingarten inzwischen ein beliebter Veranstaltungsort - bietet für unser Konzert ein stimmungsvolles Ambiente. In der Pause und nach dem Konzert können Sie sich mit Getränken und Snacks stärken. Der Eintritt ist frei, Sie können uns aber gern an diesem Abend mit einer Spende unterstützen.

Wir freuen uns Sie am 11. Februar im Löwensaal zu begrüßen!

Gesprächskreis:

Der **Gesprächskreis** trifft sich im neuen Jahr **am Mittwoch den 15. Februar im Schöpfungszimmer** des Gemeindehauses. Als Thema haben wir gewählt „Zunehmende Single-Zahlen - eine Herausforderung für Kirche und Gesellschaft“. Wir werden aber auch über die kommenden Abende sprechen.

Junge Alte:

Nächster Termin: **Donnerstag 16. Februar Besuch der Firma Klebchemie**

Wir treffen uns um 10:00 Uhr am Besucherparkplatz vor der Firma Klebchemie. Dort empfängt uns Herr Dr. Hübener, der uns im großen Besprechungsraum die Geschichte, Produkte, den Vertrieb usw.-der Firma Klebchemie vorstellt. Anschließend ist eine Begegnung der Logistikabteilung vorgesehen.

Die Kirche ist von Montag bis Freitag zwischen 9.00 Uhr und 16.00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Di 08.00 - 12.00 Uhr

Do 14.00 - 18.00 Uhr

Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

Tel. 07244-6073670

evkirche.weingarten@ekiwei.de



Stutenseer- und Weingartener

Kulturtage zur Reformation 2017

Stutenseer- und Weingartener Kulturtage zur Reformation

10.02. 19:00 Biblische Geschichten aus der Kiste Anderer Keller, Weingarten

10.02. 20:00 Themenabend: einzigartig: die GNADE Liebenzeller Gemeinschaft Staffort

11.02. 18:00 Familienkonzert mit Jörg Sollbach Friedrichstal, Kirche

12.02. 10:00 Jazzgottesdienst mit Pfarrer Jörg Seiter Blankenloch, Michaeliskirche und dem Christoph Georgii Trio & Tine Wiechmann (vocals)

12.02. anschl. Konzertmatinee: Lieder von Luther - frei interpretiert Blankenloch, Michaeliskirche mit dem Christoph Georgii Trio & Tine Wiechmann (vocals)

12.02. 11:00 - 13:00 „Ich bin so frei“ Ausstellung mit Karikaturen Büchig, Heilig Geist Zentrum

14.02. 20:00 Erzähl- und Leseabend zu Katharina von Bora

Blankenloch, Gemeindehaus mit Dr. Brigitte Gemmeke

16.02. 19:30 „Strick ist entzwei und wir sind frei“ - KMD Cord Michaelis Staffort, Gemeindehaus

Eine textlich-musikalische Reise durch die Lieder Martin Luthers, Vortrag

17.02. 19:30 Vier Bilder - vier Maler - vier Wege zu glauben Spöck, Gemeindehaus

Bildbetrachtung und Gespräche mit Pfin. Bettina Fuhrmann zu

„Vincent van Gogh - Sämann bei untergehender Sonne“

18.02. 20:00 Themenabend: einzigartig: der GLAUBE

Liebenzeller Gemeinschaft Staffort

19.02. 11:00 - 13:00 „Ich bin so frei“ Ausstellung mit Karikaturen

Büchig, Heilig Geist Zentrum

19.02. 19:00 Machs nochmal, Martin! - Ein Reformator kehrt zurück Weingarten, Kirche

Kirchenkabarett mit Wolfgang Bayer

Gottesdienste und Veranstaltungen in der katholischen Kirchengemeinde

Stutensee-Weingarten



Pfarrer Jens Maierhof

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon: 07244 / 740 550

E-mail: Jens.Maierhof@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Pastoralreferentin Elke Litterst

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon: 07244 / 740 550

E-mail: Elke.Litterst@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Pfarrbüro St. Michael, Weingarten

Kirchstraße 1, 76356 Weingarten

Telefon: 07244 / 22 29

E-mail: pfarrbuero-weingarten@kath-weistu.de

Sprechzeiten:

dienstags, mittwochs und freitags: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

dienstagnachmittags: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

www.kath-stutensee-weingarten.de

Gottesdienste

Freitag, 10. Februar:

18:30 Uhr Messfeier in Hl. Geist, Büchig

Samstag, 11. Februar:

18:30 Uhr Messfeier mit Totengedenken der Kirchengemeinde für die Verstorbenen der vergangenen Wochen in St. Michael, Weingarten (Pfr. Maierhof)

Sonntag, 12. Februar:

10:00 Uhr Messfeier in Hl. Geist, Büchig (Pfr. Maierhof)

10:00 Uhr Messfeier in St. Elisabeth, Friedrichstal (Pfr. Hess)

15:00 Uhr Taferinnerungsgottesdienst der Erstkommunionkinder mit Taufe eines Kindes in St. Josef, Blankenloch (Pfr. Maierhof)

Dienstag, 14. Februar:

18:30 Uhr Messfeier mit den Erstkommunikanten in St. Georg, Spöck

Mittwoch, 15. Februar:

17:45 Uhr Rosenkranzgebet in St. Michael, Weingarten

18:30 Uhr Messfeier mit den Erstkommunikanten in St. Michael, Weingarten

Donnerstag, 16. Februar:

15:45 Uhr Wort-Gottes-Feier im Haus Edelberg, Jöhlinger Str. 114, Weingarten (Frau Hugle)

18:30 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch

Samstag, 18. Februar:

18:30 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten (Pfr. Altenstetter)

Sonntag, 19. Februar:

10:00 Uhr Messfeier in St. Georg, Spöck (Pfr. Niedenzu)

10:00 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch (Pfr. Altenstetter)

18:30 Uhr Messfeier in St. Wolfgang, Staffort (Pfr. Altenstetter)

Termine und Hinweise

KÖB = Katholische öffentliche Bücherei - Ausleihe:sonntags nach dem Gottesdienst bis 11:45 Uhr sowie dienstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr und donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.

Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4, 76356 Weingarten.

Voranzeige: Am Faschingsdienstag, **28. Februar ist die Bücherei geschlossen.**

Samstag, 11. Februar:

16:45 Uhr Scholaprobe in der Kirche

Montag, 13. Februar:

20:00 Uhr Meditationsgruppe im Haus „Pabst“ - nähere Informationen bei Susanna Melzer, Telefon: 07249 - 955 906

Dienstag, 14. Februar:

19:00 Uhr Frauengemeinschaft: Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum

Mittwoch, 15. Februar:

19:45 Uhr Kirchenchor: Versammlung mit Neuwahlen im Gemeindezentrum

Samstag, 18. Februar:

16:45 Uhr Scholaprobe in der Kirche

Frauenfasching in Weingarten

Wir laden alle Frauen herzlich ein zum **Frauenfasching am Dienstag, 21. Februar 2017 um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum, Schillerstraße 4. Saalöffnung ist um 18:30 Uhr - Eintritt: 5,00 Euro.** Der Erlös des Abends kommt dem „Caritas-Babyhospital Betlehem“ sowie der „Ugandahilfe Büchenau“ zugute.

Fasching in Friedrichstal

Macht heute mal die Bühne frei - für Theater, Tanz und Narretei.

Ihr Künstler kommt von nah und fern - wir sehnen euch immer wieder gern.

Man muss nicht zum Montmartre gehen - Milieu gibt es auch hier zu sehnen.

Mit guter Laune und Helau - feiern wir, ob Mann, ob Frau.

Unsere Künstlerkneipe ist geöffnet am: **Samstag, 18. Februar 2017 ab 19:30 Uhr im katholischen Gemeindehaus, Jahnstraße 40, Friedrichstal.**

Wie geht fasten heute ?

Vortrags- und Impulsabend am Aschermittwoch, 1. März 2017 im Anschluss an den Gottesdienst in Heilig Geist Büchig, gegen 19:30 Uhr. Pfarrer Maierhof gibt einen Überblick und konkrete Impulse, wie man in der Fastenzeit, wie in einer Art „Trainingslager für Christen“, wieder stärker in Beziehung treten kann zu sich selbst, zu den Mitmenschen, zu Gott. Dabei geht es nicht nur um Verzicht und Einschränkung. Fasten richtig verstanden will einen neuen Blick auf meinen Glauben und mein Leben eröffnen. Bücher und Texte geben Anregungen. Sie können an diesem Abend gegen eine kleine Spende erworben werden.



FrauenFeierAbend

Unser nächster FrauenFeierabend findet statt am **Dienstag, den 14. Februar um 20.00 Uhr.** Referentin ist Karin Pohl zum Thema „Geborgenheit und Schutz in unsicheren Zeiten“. Musikalisch umrahmt wird der Abend von Peggy Heinen (s. auch Mitteilung unter „Ankündigungen“).

Gemeindestammtisch

Wir treffen uns immer am ersten Montag im Monat um 19.00 Uhr im Restaurant „da Sandro“ am Rathausplatz (nächster Termin: 06.03.)

Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

Montag

10.00 Uhr: „Windelrocker“ im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft

Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „Fishermans Friends“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

Freitag

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis

20.00 Uhr: Hauskreis

Sonntag

17.30 Uhr: Gottesdienst

Jugendarbeit:

Die Termine unserer Jugendarbeit finden Sie unter „EC-Jugendarbeit“ in den Vereinsnachrichten.

Gottesdienstplan

12.02. Samuil Rabrovaliev

19.02. Johann Petersen (Open Doors)

26.02. Samuil Rabrovaliev

Hinweise:

Alpha-Hauskreis

10.02. bei Enderle, Friedrich-Wilhelm-Str. 33

24.02. bei Häcker, Sperlingweg 4

Hauskreis am Freitag

10.02. bei Winheim, Mozartstr. 23

17.02. bei Schäfer, Am Bildhäusle 9

24.02. bei Frischer

Kontakt:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-625101

Internet: weingarten.lgv.org

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de



Lebenswerk Weingarten

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

-

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

Gottesdienste im Januar

-

Predigtserie: Go for it - geistlich fit werden.

Wir sind normalerweise alle darauf bedacht uns körperlich fit zu halten. Dafür tun wir einiges und lassen es uns auch etwas kosten. Geistliche Fitness sollte uns allerdings genauso wichtig sein, denn wir sind als Botschafter Jesu in diese Welt gesandt und haben einen großartigen Auftrag anvertraut bekommen. Was uns helfen kann so richtig geistlich fit zu werden ist das Thema dieser neuen Serie im Lebenswerk.

Klink dich also ein. Lass dich trainieren!

-

Sonntag 12. Februar - 10.00 Uhr

Go for it - geistlich fit werden - Teil 2

Leben als Söhne und Töchter Gottes

Stefan Pohl

-

Sonntag 19. Februar - 10.00 Uhr

Go for it - geistlich fit werden - Teil 3

Gott radikal vertrauen

Stefan Pohl

-

Sonntag 26. Februar - 10.00 Uhr

Go for it - geistlich fit werden - Teil 4

Jesus anschauen - staunen - nachahmen

Gottesdienst mit Abendmahl und Gebet für Kranke

Stefan Pohl

-

Gottesdienst im Haus Edelberg

2. Sonntag im Monat - Ltg. I. Marquart

-

Kindergottesdienst findet parallel zum Gottesdienst statt

Kids4Jesus (3-6 Jahre)

Xplorer (7-11 Jahre)

-

Next Generation Leader (12-14 Jahre)

14-täglich—jeweils parallel zum Gottesdienst.

Veranstaltungen

VORSCHAU

-



Herzliche Einladung
zum Frauenfrühstück mit Kirsten Katz

„Ermutigt leben“

- Woher bekomme ich Mut zum Leben -

11. März 2017 - 9.30 Uhr



Samstag 11. März 9.30 Uhr

Frauenfrühstück mit Kirsten Katz

Thema: Ermutigt leben - Woher bekomme ich Mut zum Leben?

Tickets: 15 Euro

-

Kleingruppen**Finden 14-tägig statt.****Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro**

Achtung lebensverändernd!

-

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Das Programm für kleine und große Abenteurer

Stammtreffen freitags ab 17.30 Uhr

-

Godline (13-18 Jahre)**Das Programm für Teenager & Jugendliche****Donnerstags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr**

Gott erleben, wie du es nicht erwartest. Leute kennen lernen, Musik machen, Spaß haben und hören was Gott sagt. Bring am besten ein paar Freunde mit. Wir freuen uns dich zu sehen!

-

Weitere Infos:**Stefan Pohl; Gemeindebüro Jöhlinger Str. 116****Telefon: 07244/722917****Neuapostolische Kirche**

Sonntag, 12.02.2017 10:00 Festgottesdienst mit Stammapostel Schneider

Übertragung in KA - Neureut

Mittwoch, 15..02.2017 20:00 Gottesdienst

Der Gottesdienst steht unter dem Leitgedanken **„Ein neuer Name“**

Predigtgrundlage: 1. Mose 32,29

Sonntag, 19.02.2017 09:30 Gottesdienst

Der Gottesdienst steht unter dem Leitgedanken **„Abendmahl als Bekenntnis zu Christus“**

Predigtgrundlage: Johannes 6,53+54

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!

Weitere Informationen zur Neuapostolischen Kirche finden Sie hier:

[www.nak-sued.de\(Süddeutschland\)](http://www.nak-sued.de(Süddeutschland))[www.nak.org\(international\)](http://www.nak.org(international)) und unter www.nak-bruchsal.de**Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten****Sonntag**

10.00 Uhr Versammlung

14.30 Uhr Kindergruppen (4 - 16 Jahren)

Mittwoch

19.00 Uhr Bibelkreis

Samstag

19.00 Uhr Gebetskreis

20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Unsere Adresse:

Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Kehrwiesen 9

76356 Weingarten (Baden)

Tel.: 0 72 44 / 5 58 02 19

Nähere Infos unter:

<http://www.mbg-weingarten.de/>

Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch!

**Schulen****Turmbergschule Weingarten****„Tuishi pamoja“ der Chor der Turmbergschule lädt zum Musical in das Ev. Gemeindehaus ein**

Am Freitag, den 10.02.2017 um 19:00 Uhr und Samstag, den 11.02.2017 um 18:00 Uhr führt der Chor der TBS wieder ein Musical im Ev. Gemeindehaus auf. Hierzu möchten wir Sie herzlich einladen.

Es handelt sich um das Stück „Tuishi pamoja“, das in der Savanne Afrikas spielt und von Vorurteilen und Freundschaft handelt...

„Zebras und Giraffen können einfach nicht befreundet sein!“ Das zumindest meinen die Eltern von dem Giraffenkind Raffi und dem kleinen Zebra Zea. Und wenn es die Großen den Kleinen so vorleben, ist es auch kein Wunder, dass es ihnen zumindest am Anfang sehr schwer fällt Freundschaft zu schließen. Aber wenn man selber in Gefahr ist, überwindet man dann doch so manches Vorurteil und stellt fest, dass es doch völlig egal ist, ob einer Punkte oder Streifen hat. Unterstützung in ihrer Freundschaft finden die beiden in den drei Erdmännchen Moja, Mbili und Tatu, die ihnen immer wieder beiseite stehen und schließlich auch ihren Eltern klarmachen, dass es doch viel schöner ist, wenn man miteinander befreundet ist.

Das Musical wurde von Sandra Engelhardt und Martin Maria Schulze geschrieben. Einstudiert von Birgit König mit etwa 80 Chorkindern. Die Kostüme stammen wieder von Carola Gröbel.

**Andere Schulen****An den Beruflichen Schulen Bretten Infosamstag und Elternsprechtag**

Am Samstag, den 11. Februar 2017 findet an den Beruflichen Schulen von 9.30 - 12 Uhr der alljährliche Informationssamstag statt. Egal ob ein Hauptschulabschluss, die Mittlere Reife, das Abitur oder die

Fachschulreife angestrebt wird, die BSB bieten maßgeschneiderte Lösungen für eine individuelle Bildungskarriere Richtung Beruf oder Studium. Interessierte Schülerinnen und Schüler können sich alleine oder mit ihren Eltern über die vielfältigen Schularten und Abschlussmöglichkeiten an den BSB informieren. Es werden sämtliche Profile, die Aufnahmebedingungen, Unterrichtsfächer, Praktika und Prüfungen von erfahrenen Pädagogen vorgestellt. Weitere Informationen und Anmeldungen sind darüber hinaus im Sekretariat möglich. Anmeldeschluss ist der 1. März 2017.

Am Dienstag, dem 14. Februar 2017 findet von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr der Sprechabend für Eltern und Ausbilder in den Räumlichkeiten der Beruflichen Schulen Bretten statt. Dabei kann von den Eltern oder Ausbildern individuell eine kurze Rückmeldung über den Leistungsstand ihrer Schüler bei den einzelnen Fachlehrern eingeholt werden. Neben den Fachlehrern stehen auch die Klassenlehrer zum persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Ausbildung an den Beruflichen Schulen Bretten Wege zur staatlich anerkannten Erzieherin

Die Beruflichen Schulen Bretten bieten die Möglichkeit, staatlich anerkannte Erzieherin oder staatlich anerkannter Erzieher zu werden. Der Vorbereitungskurs dauert hierfür zwei Jahre und wird von einem Anerkennungsjahr abgeschlossen. Der Abendunterricht findet an zwei Tagen in der Woche von 16 - bis 21 Uhr statt. Die interessanten Unterrichtsinhalte reichen von Pädagogik, Psychologie Soziologie über Berufliches Handeln als Erzieher bis hin zu Religionspädagogik und Deutsch. Voraussetzungen sind mindestens ein Realschulabschluss und eine weitere Qualifikation (Kinderpflege- oder Berufsabschluss oder Mutter einer 3-jährigen Kindes oder längere Arbeit in einer Kindertageseinrichtung). Anmeldeschluss ist der 1. März

Neu an den Beruflichen Schulen Bretten

Staatlich anerkannter Alltagsbetreuer oder Altenpfleger werden.

Alltagsbetreuer unterstützen pflege- und betreuungsbedürftige Menschen. Dies geschieht im häuslichen Bereich, in der stationären oder ambulanten Pflege und in Wohngruppen. Eine Weiterqualifikation in der Altenpflegehilfe oder Altenpflege ist möglich. Auch Migrantinnen und Migranten können sich zum Altenpfleger ausbilden lassen. Die Ausbildung erfolgt an der 2-jährigen Berufsfachschule für Altenpflegehilfe. Die Auszubildenden erhalten eine angemessene Ausbildungsvergütung. Die Ausbildung kann aufnehmen, wer einen Ausbildungsvertrag mit einer stationären Einrichtung der Altenpflege schließt. Voraussetzungen sind ein Hauptschulabschluss, ein Ausbildungsvertrag mit einem Träger einer Einrichtung der Altenhilfe und nachgewiesene Sprachkenntnisse auf dem Sprachniveau A2. In zwei Jahren werden deutsche Sprachkenntnisse (Niveau B2) und berufliche Kompetenzen in dieser Ausbildung vermittelt. Das Wahlpflichtfach Staatsbürgerkunde ermöglicht eine kompetente Vorbereitung auf den Einbürgerungstest.

Weitere Informationen:

Berufliche Schulen Bretten, Wilhelmstr. 22, 75015 Bretten
Tel.: 0721 - 936 61600 Homepage: www.bsb-bretten.de

Schullaufbahn planen: Jetzt anmelden fürs neue Schuljahr!

Die Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal bietet am Mittwoch, 15. Februar 2017, von 15:00 bis 17:00 Uhr die Möglichkeit zur persönlichen Anmeldung mit individueller Beratung. Das Bildungsangebot der Käthe-Kollwitz-Schule umfasst folgende Schularten: Sozial- und gesundheitswissenschaftliches Gymnasium (Profile Soziales sowie Gesundheit), Biotechnologisches Gymnasium und Ernährungswissenschaftliches Gymnasium, ein- und zweijähriges Berufskolleg für Sozialpädagogik (Fachschule für Erzieher/innen) dreijähriges Berufskolleg für Sozialpädagogik (praxisintegrierte Ausbildung für Erzieher/innen), Einjähriges Berufskolleg für Soziales in Teilzeit, zweijährige Berufsfachschule mit den Profilen Hauswirtschaft und

Ernährung, Gesundheit und Pflege sowie Ernährung und Gastronomie, ein- und dreijährige Berufsfachschule für Altenpflege, Berufseinstiegsjahr, Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf. Für Interessierte bietet die Käthe-Kollwitz-Schule auch zahlreiche berufsbegleitende Weiterbildungsmöglichkeiten für Altenpfleger/innen und Erzieher/innen. Außerdem wird ein Vorbereitungslehrgang zur Erzieherprüfung für Schulfremde angeboten.

Die Anmeldung an unserer Schule für das kommende Schuljahr kann persönlich oder schriftlich mit einer Abschrift/Fotokopie des letzten Schulzeugnisses bis zum 01.03.2017 erfolgen. Die Anmeldeformulare für alle Schularten stehen auf unserer Homepage unter www.kks-bruchsal.de zum Download bereit.

Weitere Informationen unter 0721/936-63300 oder www.kks-bruchsal.de.

Winterreise mit Overmann im St. Paulusheim

Der berühmte Liederzyklus „Winterreise“ von Franz Schubert ist bei einem besonderen Liederabend am Freitag, 17. Februar um 19 Uhr im Refektorium des St. Paulusheims in Bruchsal (Huttenstraße 49, Parkplätze im Innenhof) zu hören. Interpreten sind der bekannte Bariton Hans-Josef Overmann (Heidelberg) und Bezirkskantor Leo Langer. „Fremd bin ich eingezogen, fremd zieh' ich wieder aus“ - mit diesen Versen beginnt die „Winterreise“, mit der Schubert eine Darstellung des existentiellen Schmerzes des Menschen gelingt. Im Verlauf des Zyklus wird der Hörer immer mehr zum Begleiter des Wanderers, der zentralen Figur der Winterreise. Dieser zieht nach einem Liebeserlebnis aus eigener Entscheidung ohne Ziel und Hoffnung hinaus in die Winternacht. Die Texte der Lieder stammen von Wilhelm Müller.

Der Eintritt zum Liederabend ist frei, um Spenden wird gebeten. Weitere Informationen unter www.paulusheim.de.

Musikschulen

Die „Musikschule Hardt“

Wir sind als Musikschule der Gemeinden Stutensee, Linkenheim-Hochstetten, Graben-Neudorf, Dettenheim und Weingarten eine Bildungseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Bei uns werden musikalische Interessen geweckt und Fähigkeiten vermittelt. Seit vielen Jahren unterrichten in unseren Außenstellen hervorragend ausgebildete und zum Teil über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannte Lehrkräfte mehr als 1200 Schülerinnen und Schüler. Unser Angebot ist so vielseitig, da findet sich mit Sicherheit auch für Sie das gewünschte Instrument! Von der Blockflöte bis hin zum Schlagzeug, über Fagott, Oboe, Saxofon oder akustische und elektrische Gitarre, Klavier, Keyboard oder Cello, das alles finden Sie bei unserem Unterrichtsangebot! Aber auch die Stimme können Sie schulen lassen beim Gesangsunterricht oder bei der Stimmbildung. Und wer sich zur Musik bewegen möchte: Bitte sehr! Wir bieten auch Ballettunterricht an! Unsere Lehrer vermitteln den Spaß am Umgang mit den Instrumenten, der Stimme oder der Bewegung. Musik fördert die Konzentration, das Gedächtnis und die Kreativität. Nutzen Sie die Möglichkeiten in unserer Musikschule Hardt. Wir bieten günstige Preise in Einzel- oder Gruppenunterricht. Sie können auch einen Schnupperkurs buchen, um zu testen, welches Instrument am Besten zu Ihnen oder Ihrem Kind passt. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne! Tel. 07255-1859. Mail: sekretariat@musikschule-hardt.de. Allgemeine Informationen und die Gebührenordnung finden Sie unter: www.musikschule-hardt.de.

Wir freuen uns auf Sie!



Kinderbetreuungseinrichtungen



9. sortierter Kinder-Sachen-Flohmarkt

am 18. März 2017

von 9 – 11 Uhr

im kath. Gemeindezentrum, Schillerstr. 4,
Weingarten

Listenausgabe für Verkäufer:
ab sofort per Email unter
flohmarkt-elisabeth@web.de

pro Liste berechnen wir 2 Euro (Listen limitiert)

20 % des Erlöses gehen an den Veranstalter,
falls Sie eine Schicht von ca. 3 Stunden übernehmen,
behalten wir nur 10 % des Erlöses.

Veranstalter:
kath. Kindergarten St. Elisabeth in
Zusammenarbeit
mit der Kölpingfamilie Weingarten
Schillerstr. 4
76356 Weingarten
Informationen: flohmarkt-elisabeth@web.de



Aktionstag Programm Februar 2017
Für Kinder von 6-11 Jahre

Immer freitags von 15 bis 17.30 Uhr

Freitag, 03. Februar	Freitag, 17. Februar
Window Color	Fastnachtskröpfen
Freitag, 10. Februar	Freitag, 24. Februar
Masken basteln	Faschingsparty

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.
Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de



Kindertagespflege – finanziell gefördert!

Bei der Entscheidung, welches die passende Betreuungsform für das Kind und die Eltern ist, spielen auch die finanziellen Aspekte eine berechtigte Rolle. Tagespflegepersonen sind selbstständig tätig. Somit werden der Betreuungsumfang und der Stundensatz individuell zwischen Eltern und Tagespflegeperson vereinbart. Ist die passende, qualifizierte und über eine Pflegeerlaubnis verfügende Tagespflegeperson gefunden, stehen den Eltern zwei Möglichkeiten zur finanziellen Förderung zur Verfügung.

Laufende Geldleistungen

Die laufenden Geldleistungen, werden von der Wirtschaftlichen Jugendhilfe, einer Abteilung des zuständigen Jugendamtes, für Kinder von null bis zu 14 Jahren ausgezahlt. Diese Leistung ist einkommensabhängig und setzt voraus, dass die Betreuung des Kindes auf Grund von Erwerbstätigkeit notwendig ist. Für Kinder zwischen ein und drei Jahren wird die Betreuung bis zu 20 Stunden pro Woche auch ohne Erwerbstätigkeit der Eltern gefördert. Je nach Einkommen werden die Eltern an den Kosten für die Kindertagespflege beteiligt. Auf die Einkommensüberprüfung kann verzichtet werden, dann ist der jeweilige Höchstbetrag fällig.

FAG-Mittel

Alternativ gibt es bei der Betreuung von Kindern unter 3 Jahren die Möglichkeit, sogenannte FAG – Mittel zu erhalten. Dieser Zuschuss ist einkommensunabhängig und richtet sich nach dem erforderlichen monatlichen Stundenumfang der Betreuung.

Fragen zur Antragsstellung, bzw. der Suche von geeigneten Tagespflegepersonen können gerne an die zuständige Fachberaterin für Ihre Gemeinde gerichtet werden. Sie erklärt Ihnen auch gerne die jeweiligen Zuschussrichtlinien und bespricht mit Ihnen welche Zuschussvariante für Sie geeignet ist.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Sabrina Zipse, Telefon-Nr.: 07251 981 987 812
Email: s.zipse@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden im Rathaus in Weingarten immer am **ersten Freitag im Monat von 09:00 – 11:00 Uhr statt.**

Nächste Sprechstunde: 03. März 2017 Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

Kita Wichtelgarten: Tatü-Tata, die Feuerwehr ist da!

Mit großem Interesse der Kinder startete die Mäusegruppe des Wichtelgartens im Januar ein kleines Projekt über Fahrzeuge, bei dem verschiedenste Fahrzeuge genauer betrachtet wurden: Ob Autos, Hubschrauber, Lastwagen, Eisenbahnen, Schiffe oder Flugzeuge, die Kinder nahmen alles genau unter die Lupe und erkundeten die Welt der Verkehrsmittel.

Besonders begeistert waren die Kinder von der Feuerwehr. In Rollenspielen wurden Feuerwehrmänner bei Einsätzen verkörpert, mit mitgebrachten Löschfahrzeugen gespielt und Bilderbücher betrachtet. Passend dazu konnten wir die Freiwillige Feuerwehr in Weingarten besuchen und uns die Wache genauer anschauen. Uns wurden die einzelnen Einsatzfahrzeuge gezeigt und genauer erklärt, welche Werkzeuge man in welchen Notfällen braucht und benutzt. Zudem saßen die Kinder in unterschiedlichen Autos, entdeckten Knöpfe und viele andere Utensilien und durften zum Schluss sogar einige Feuerwehrhelme selbst aufprobieren. Der Besuch bei der Feuerwehrwache Weingarten war sehr erfahrungsreich und sowohl für die Kinder als auch für die Erwachsenen ein tolles Erlebnis mit viel Spaß.

Wir bedanken uns bei der Freiwilligen Feuerwehr Weingarten. Folgen Sie uns auch auf facebook unter: „Kita Wichtelgarten - „Kinderbetreuung“.

Sollten Sie Fragen rund um den Wichtelgarten haben, dürfen Sie



sich gerne bei der Leitung, Theresa Schwalbe-Horn, melden und wir vereinbaren einen Termin. Kita Wichtelgarten, Kanalstr. 39, 76356 Weingarten. Tel. 07244/7372575, wichtelgarten@pro-liberis.org

Ankündigungen



Nächster Termin: Samstag, 11. Februar 2017
10.30 – 12.30 Uhr
Bahnhofstr. 3 • 76356 Weingarten



Was macht man mit einem Computer, der nicht funktioniert?
Oder mit einem Stuhl, bei dem ein Bein kaputt ist?
Oder mit einem Pullover mit Loch?

Wegwerfen? Warum sollte man!

Das **Allerdings-Familienzentrum** organisiert gemeinsam mit **Bürger helfen Bürgern e.V.** ein Reparatur-Café in Weingarten!

Allerdings
Familienzentrum Weingarten e.V.

**KLEIDUNG • MÖBEL • ELEKTRISCHE GERÄTE
SPIELZEUG • FAHRRÄDER • UND SO WEITER**

Kosten? Freiwillige Spende www.allerdings-weingarten.de • www.repaircafe.de

„Mach 's nochmal, Martin - ein Reformator kehrt zurück!“ -

**Kirchenkabarett in der Evangelischen Kirche Weingarten
Sonntag, 12. Februar 2017, 19.00 Uhr mit Wolfgang Bayer, Pfarrer
und Kirchenkabarettist aus Schwäbisch Hall**

Zum Inhalt:

500 Jahre nach seiner Reformation kehrt Martin Luther inkognito für ein Jahr auf die Erde zurück. Er will sehen, was aus seiner evangelischen Kirche geworden ist und was alles wieder zu reformieren wäre (dabei wirft er auch einen Blick auf die römisch-katholischen Geschwister). Aber wie wird es ihm ergehen in einer völlig veränderten Welt mit Fernsehen, Internet, Facebook und Twitter und in einer Kirche mit unzähligen Arbeitszweigen und Gremien?

Freuen Sie sich auf ein reizvolles kabarettistisches Experiment, bei dem der Reformator alias Wolfgang Bayer unserer Zeit und seiner Kirche auf heitere Weise einen Spiegel vorhält. Eintritt € 10.00

Filmabend im Evangelischen Gemeindehaus

Freitag 17. Februar 2017, 19.00 Uhr

Wir zeigen den Film „Le Havre“, ein Spielfilm des finnischen Regisseurs Aki Kaurismäki aus dem Jahr 2011. Die französischsprachige Tragikomödie spielt in der titelgebenden französischen Hafenstadt. Im Mittelpunkt steht dabei ein Schuhputzer, der sich eines Flüchtlingskindes aus Afrika annimmt.

Eigentlich wollte er sich in Le Havre zur Ruhe setzen, doch für Marcel Marx stehen noch einige Abenteuer ins Haus. Bislang führte der gescheiterte Buchautor und Bohemien ein beschauliches Leben in kleinen Verhältnissen: Mit Schuhputzen verdient er seinen Lebensunterhalt, zu Hause wartet seine geliebte Frau Arletty und im Hafenviertel von Le Havre hat er nicht nur gute Nachbarn, sondern auch gute Freunde gefunden. Der Trubel beginnt, als ein Schiff mit Flüchtlingen aus Afrika in Le Havre einläuft und von der Polizei gestellt wird. Nur der junge Idrissa kann fliehen und sucht bei Marcel Unterschlupf. Dieser braucht nun die Hilfe seines gesamten Viertels, um Idrissa vor der Polizei zu verstecken und die Flucht nach England zu ermöglichen... Aki Kaurismäki's Film „Le Havre“ ist eine poetische Geschichte über Migration und Globalisierung, die mit einem ganz speziellen Humor erzählt wird... **Im Anschluss sind Sie herzlich zum Gespräch über den Film eingeladen!**



Ökumenischer Kreis
Eine Welt
Weingarten

zeigt

LE HAVRE

Ein Film von **AKI KAURISMÄKI**

kämpferisch,
poetisch,
aktuell



am Freitag 17.02.2017
um 19.30 Uhr
im Evangelischen
Gemeindehaus Weingarten

Eintritt frei

Ein Film voll guter Menschen, aber kein Gutmenschenfilm“
DER TAGESSPIEGEL

Jagdhornbläser zu Gast im Haus Edelberg Senioren-Zentrum

Ein Erlebnis der ganz besonderen Art gab es neulich für die Bewohnerinnen und Bewohner des Haus Edelberg Senioren-Zentrums in Weingarten. Traditionell fand hier in der Einrichtung ein Schlachtfest statt. Deftige Hausmannskost war angesagt und alle Senioren ließen sich zunächst eine klassische Metzel- bzw. Wurstsuppe schmecken. Hernach gab es Schweinebauch, Kasseler, Blut- und Leberwurst, geräucherte Mettwurst und Leberknödel. Natürlich durften Sauerkraut und Kartoffelpüree dazu nicht fehlen. Umrahmt wurde das Ganze musikalisch zunächst von Manfred Burgäzy. Gegen 18 Uhr kam es dann zum lang und mit Freude erwarteten Auftritt der Jagdhornbläser „Waidmannsheil“ aus Weingarten. Verstärkt um einige Bläserkollegen aus Staffort bliesen sie mit 15 „Mann“ (davon drei Frauen) den Bewohnern nicht nur den einen oder anderen Marsch, sondern gaben auch Einblicke in den Ablauf einer Jagd und die dazugehörigen Signale.

Darunter waren z.B. „Aufbruch zur Jagd“, „Sau tot“, „Hallali“, „Der Jäger aus Kurpfalz“, „Auf auf zum fröhlichen Jagen“, „Zum Essen“

und „Auf Wiedersehen“. Die Senioren waren sichtlich angetan und manch altes Jägerherz schlug sichtlich höher. Die Jagdhornbläser „Waidmannsheil“ aus Weingarten gibt es seit gut 30 Jahren. Sie haben bereits mehrere Preise bei Wettbewerben errungen und sind Hüter und Bewahrer einer Tradition, die bis an den Anbeginn der Menschheit zurückreicht. Ein Erbe, das es weiter zu bewahren gilt! Einrichtungsleiter Christian Fuchs freute sich abschließend sehr, dass er sich nach dem Signal „Fuchs tot“ noch weiterhin seines Lebens erfreuen konnte und dankte den Bläsern, allen voran dem Musikalischen Leiter Norbert Sebold und Willi Mohr, der den musikalischen Ablauf einer Jagd und die Signale erläuterte, auf das Herzlichste mit „Waidmannsdank“ und verlieh der Hoffnung Ausdruck, die Gruppe einmal wieder begrüßen zu dürfen.



Frauen und Rente: Was ist wichtig?

Gelungener Auftakt der ersten Kooperationsveranstaltung im Landratsamt Karlsruhe



Der Auftakt verlief nach Maß - am 19. Januar fand die erste Informationsveranstaltung zum Thema Altersvorsorge für Frauen im Landratsamt Karlsruhe in Kooperation mit der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV) statt. Astrid Stolz, Gleichstellungsbeauftragte im Landratsamt Karlsruhe, freute sich über die positive Resonanz der Auftaktveranstaltung der im vergangenen Jahr vereinbarten übergreifenden Zusammenarbeit der beiden Behörden. „Gerade im Hinblick auf eine mögliche Altersarmut ist das Thema für jüngere Frauen besonders aktuell“, betonte Stolz. Gabriele Prestel, Gleichstellungsbeauftragte der DRV Baden-Württemberg, wies in ihrer Einführung darauf hin, dass Frauen ein deutlich geringeres eigenes Alterssicherungseinkommen beziehen als Männer. In der Rente spiegelt sich der gesamte Erwerbsverlauf wider. Frauen sind oft in Branchen mit geringerer Bezahlung und seltener in Führungspositionen tätig. Aufgrund von familiären Verpflichtungen weist deren Erwerbsleben entsprechende Lücken auf und ebenso sind sie öfter in Teilzeit oder Minijobs tätig. Es ist wichtig, sich mit dem Thema der Altersvorsorge frühzeitig auseinanderzusetzen. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert neutral und bietet umfassende individuelle Beratungen kostenlos an. „Nehmen Sie das Angebot wahr“, appellierte sie abschließend. Monika Hriplivai, Fachreferentin der DRV, ging in ihrem Vortrag auf die Berechnung der Rentenansprüche ein, die Auswirkungen der Familienpause, Teilzeitarbeit, Minijobs und Scheidung sowie Möglichkeiten der privaten Absicherung und beantwortete die zahlreichen allgemeinen Fragen. Auch bekamen die Zuhörerinnen das Angebot, zur Klärung persönlicher Fragen Beratungstermine zu vereinbaren. Unter der Telefonnummer 0721/ 825 11542 ist eine telefonische Auskunft möglich. Eine Terminvereinbarung kann unter der Telefonnummer 0721/825 11543 oder online unter www.eservice-drv.de/eTermin erfolgen. Ansprechpartnerin zum Thema Altersvorsorge ist Monika Hriplivai. Weitere Informationen zum Beratungsangebot gibt es unter www.prosa-bw.de. Die Gleichstellungsbeauftragte der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg per Mail unter Gabriele.Prestel@drv-bw.de erreichbar. Astrid Stolz, Gleichstellungsbeauftragte im Landratsamt Karlsruhe kann unter gleichstellungsbeauftragte@landratsamt-karlsruhe.de kontaktiert werden.

ROCK THE HALL OF FIRE

zum
12.
Mal!

Live-Musik vor dem
Feuerwehrhaus Weingarten
11. Februar 18⁰⁰

21⁰⁰

THE
BRIGHTSIDE

18⁰⁰

SONORITY

Veranstalter: Jugendfeuerwehr Weingarten

EINTRITT FREI!

FrauenFeierAbend

Wir laden herzlich ein zum FrauenFeierAbend am Dienstag, 14. Februar 2017, 20.00 Uhr ins Liebentzeller Gemeinschaftshaus, Jöhlingerstraße 2a, Weingarten. Zum Thema des Abends, „Geborgenheit und Schutz in unsicheren Zeiten“ spricht Karin Pohl. Musikalisch umrahmt wird der Abend von Peggy Heinen. Karin Pohl ist verheiratet mit Stefan Pohl, dem Pastor des Lebenswerkes in Weingarten. Beide haben drei eigene Kinder und eine bereits verheiratete Adoptivtochter aus Bolivien. Die Familie war 12 Jahre im Auftrag des Vereins deutscher Missionshilfe als Missionare in Bolivien tätig. Sie haben dort eine Gemeinde gegründet und ein Kinderheim aufgebaut. Infos, Wünsche, Fragen an: Beate Zimmermann, Tel. 1356. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; zur Kostendeckung bitten wir um einen Beitrag von 5,- Euro.



Frauenfasching 2017

“Hundert Jahre sind ein Grund, bei uns Frauen geht es rund!“

Am Dienstag, 21. Februar ist es wieder soweit: Um 19:30 Uhr findet im kath. Gemeindezentrum, Weingarten, Schillerstraße 4 der traditionelle Frauenfasching statt - wie immer mit einem tollen Programm. Anlässlich des Jubiläums des Diözesanverbandes der Katholischen Frauengemeinschaft Freiburg (100 Jahre) legen wir den „Roten Teppich“ aus. Mit Musik, Tanz, Gesang und Sketchen sowie einer neuen Musikerin wollen wir die Gäste in fastnächtliche Stimmung bringen. Natürlich ist unsere „Erika von de Waldbrigg“ wieder mit dabei. geht in die Bütt Pfarrer Altenstetter wird Sie verzaubern und viele Aktive geben ihr Bestes, damit Sie einen vergnüglichen Abend haben werden. Die Katholische Frauengemeinschaft wird wie immer um Ihr leibliches Wohl besorgt sein und Sie von Anfang an mit Essen und Getränken versorgen. Alle Akteure stellen sich in den Dienst einer guten Sache, denn der Reinerlös des Abends geht zum einen an das Caritas Babyhospital (CBH) in Betlehem und zum anderen an die Ugandahilfe-Büchenau. Brigitta Bohr war schon mehrmals in Bethlehem und hat das CBH besucht. Auch Sonja Weiß war schon vor Ort in Uganda. Die Beiden verbürgen sich, dass jeder Euro in die richtigen Hände kommt und gut angelegt ist, denn die Not ist an beiden Orten sehr groß. Vergessen Sie für ein paar Stunden Ihre Alltagsorgen, lachen Sie mal wieder und erleben Sie am 21. Februar 2017 einen schönen Abend. Saalöffnung ist um 18:30 Uhr. Der Eintritt beträgt 5,- Euro. Ihre Katholische Frauengemeinschaft Weingarten.



Wir laden alle Frauen herzlich ein zum
FRAUENFASCHING
2017
Dienstag, 21. Februar
19:30 Uhr Saalöffnung 18:30 Uhr
kath. Gemeindezentrum, Schillerstraße 4
Eintritt 5 €
Der Erlös des Abends kommt dem Caritas Babyhospital
in Betlehem und der Ugandahilfe Büchenau zugute.
kfd WEINGARTEN kfd

Obstbaum-Schnittkurse in Ettlingen und Zaisenhausen

Streuobstwiesen als Kulturlandschaft erhalten

Die Streuobstinitiative im Stadt- und Landkreis Karlsruhe e.V. bietet auch dieses Jahr wieder zwei kostenlose Obstbaumschnittkurse zusammen mit den Mitgliedskommunen Ettlingen und Zaisenhausen sowie dem Landratsamt Karlsruhe an. Getrennt in Theorie und Praxis wird erläutert, warum Obstbäume geschnitten werden müssen, worauf dabei zu achten ist und wie das erlangte Wissen am Baum angewendet werden kann. Im Mittelpunkt steht der typische Obsthochstamm der heimischen Streuobstwiesen. Der erste Kurs in Ettlingen beginnt am Mittwoch, 15. Februar, um 19.00 Uhr im Eichendorff-Gymnasium, Goethestr. 2-10 (Nähe Stadtbahnhal-

testelle Erbprinz/Schloss). Dabei stellt Hans-Martin Flinspach, Vorsitzender der Streuobstinitiative, die Grundlagen des Obstbaumschnittes vor. Die Schnittpraxis wird im zweiten Teil des Kurses am Samstag, 18. Februar, ab 10.00 Uhr vermittelt. Treffpunkt ist in Ettlingenweier. Anfahrt von der L 607 am Kreisel Richtung Schluttenbach fahren, danach links nach Ettlingenweier auf die Ettlengerstraße abbiegen. Nach 750 m rechts in die Bergwaldstraße abbiegen. Der Bergwaldstraße bis zum Treffpunkt 100 Meter nach der Ortanlage folgen. Der zweite Schnittkurs findet am 2. und 3. März in Zaisenhausen statt. Der theoretische Teil am Donnerstag, 2. März, beginnt um 19.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Hauptstr. 97. Der Kurs wird am darauffolgenden Freitag, 3. März durch den Praxisteil ergänzt. Er beginnt um 14.00 Uhr. Zum Treffpunkt muss man von der Hauptstraße in die L 618 Richtung Gochsheim abbiegen und gleich danach rechts halten und auf der Kelterstraße bis zum Treffpunkt ca. 250 Meter nach der katholischen Kirche fahren. Der Weg ist vor Ort gekennzeichnet und wird am Theorieabend nochmals erläutert. Alle interessierten Obstwiesenbesitzer sind herzlich eingeladen, sich über den Obstbaumschnitt zu informieren und so zum Erhalt der heimischen Streuobstwiesen beizutragen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Rückfragen steht Hans-Martin Flinspach telefonisch unter 0721 / 936-86790 oder per E-Mail naturschutz@landratsamt-karlsruhe.de zur Verfügung.

Freundeskreis „Gesundheit hat Vorfahrt“

Unsere nächste Fahrt führt uns in den Odenwald in ein Bauernhaus zu einem Schlachtfest. Im romantischen Neckartal werden wir unseren Abschluss machen. Abfahrt 9.00 Uhr Rückkunft ca. 18.30-19.00 Uhr. Infos unter 07244/3910 + AB oder 07203 /1757 Vom 18. April bis 21. April Fahrt an die Mosel zu einem bekannten Weingut. Infos Tel: 07244/3910

Parteien

CDU Weingarten



Bürgergespräch Verkehrssituation

mit Kaffee und Glühwein

FAHREN
PARKEN
GEHEN
Rathausplatz
11. Februar 2017
10:00 - 12:00 Uhr

CDU

Weingarten (Baden)

JUNGE UNION
STUTENSEE-WEINGARTEN



Fahren - Parken - Gehen in Weingarten Bürgergespräch zur Verkehrssituation in Weingarten am Samstag, 11. Februar, 10:00- 12:00 Uhr auf dem Rathausplatz

Wir greifen mit diesem Bürgergespräch ein weiteres häufig genanntes Thema unserer Fragebogenaktion auf. Wie sehen Sie die Verkehrssituation in Weingarten: Als Fußgänger, Radfahrer oder Autofahrer? Wie beurteilen Sie die Parksituation in unserer Gemeinde? Soll eine Mindestgehwegbreite festgelegt werden? Parken auf öffentlichen Straßen in bestimmten Bereichen für Dauerparker gebührenpflichtig werden? Wo sind Rettungswege zugesperrt? Wo sehen Sie als Radfahrer Gefahrenstellen? Und was treibt Sie als Autofahrer um? Wir möchten bei Glühwein und Kaffee mit Ihnen sprechen, Ihre Meinung, Sorgen oder Anregungen hören und mit Ihnen diskutieren. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!
CDU- Vorstand:

Dr. Andrea Friebe, Vorsitzende, Tel. 55124 Nicolas Zippelius, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 0160 97215987 Kerstin Hartmann, Stellvertretende Vorsitzende, Tel. 742540 Georg Busch, Schatzmeister, Tel. 609111 Andreas Sebold, Schriftführer, Tel. 55077

CDU- Gemeinderatsfraktion: Gerhard Fritscher, Fraktionsvorsitzender, Tel. 3788 Dr. Andrea Friebe, Stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Tel. 55124 Fritz Küntzle, Tel. 2500 Roland Felleisen, Tel. 0151 68124965 Nicolas Zippelius, Tel. 0160 97215987 **CDU- Kreisrat** Klaus-Dieter Scholz, Tel. 2290 (klaus-dieter@scholz-wgt.de)

Weingartener Bürgerbewegung

www.wbb-weingarten.de



Ihr Kontakt zur WBB-Fraktion & Vorstandschaft:

Fraktion: fraktion@wbb-weingarten.de

Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 8339 -

Email: t.martin@wbb-weingarten.de)

Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 -

Email: h.flinspach@wbb-weingarten.de)

Werner Burst (Tel.: 8916 - Email: w.burst@wbb-weingarten.de)

Matthias Görner (Tel.: 4818 - Email: m.goerner@wbb-weingarten.de)

Philipp Reichert (Tel.: 540841 - Email: p.reichert@wbb-weingarten.de)

Vorstandschaft: vorstand@wbb-weingarten.de (Matthias Görner)

Kreistag

Fragen und Anregungen rund um Themen des Landkreises Karlsruhe? Unser Kreistagsmitglied Timo Martin beantwortet diese gerne.

WBB Mitgliedschaft

Sie haben kommunalpolitisches Interesse und sind an einer Mitarbeit interessiert? Informationen zur Mitarbeit, Mitgliedschaft sowie unsere Haupt- und Beitragssatzung finden Sie auf der Homepage unter der Rubrik „Die WBB“. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt.

WBB im Internet und auf Facebook

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter www.wbb-weingarten.de oder im Facebook

www.facebook.com/wbb.weingarten.

SPD Weingarten

www.spd-weingarten-baden.de



Was bewegt Weingarten? Diese und andere Fragen möchten Sie mit uns diskutieren und sich tatkräftig einbringen?

Dann sprechen Sie uns an - wir hören zu!

Wir stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Uwe Presler**, 1. Vorsitzender, Tel 0172-9000 606

(u.presler@spd-weingarten-baden.de)

- **Raphael Posselt**, stellv. Vorsitzender, Tel 4948

(r.posselt@spd-weingarten-baden.de)

- **Wolfgang Wehowsky**, Gemeinderat und stellv. Vorsitzender,

Tel 8130 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)

- **Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel 1397

(f.schmid@spd-weingarten-baden.de)

- **Erich Höllmüller**, Gemeinderat und stellv. Vorsitzender,

Tel 9678246 (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de)

Weitere Informationen und Berichte finden sie auf unserer Homepage: **www.spd-weingarten-baden.de**

oder auf unserer Facebook-Seite:

<https://de-de.facebook.com/SPDWeingartenBaden>

Grüne Liste

www.grueneliste-weingarten.de



Veranstaltungshinweis

Ökologisch und sozial - das neue Bauen?

Einladung zum Informations- und Diskussionsabend mit unserer Landtagsabgeordneten Andrea Schwarz und Christian Kühn MdB Montag, 20. Februar 2017 um 19.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Leopoldshafen, Badener Str. 2, 76344 Eggenstein-Leopoldshafen Seit Jahren ist der Wohnungsmangel in Deutschland bekannt. Vor allem wird mehr sozialer und bezahlbarer Wohnraum benötigt. Der Grundgedanke des nachhaltigen Bauens, um den Verbrauch von Energie/Ressourcen zu minimieren ist ebenso Zielsetzung. Wie können wir dieses Ziel erreichen? Diese und andere wichtige Fragen zum Thema möchten Christian Kühn MdB aus Tübingen, Sprecher für Bau- und Wohnungspolitik der grünen Bundestagsfraktion, und Andrea Schwarz MdL des Wahlkreises Bretten diskutieren.

Vorankündigung:

Infoveranstaltung der GL Weingarten zum Thema

„Blühende Gärten - blühende Landschaften“

mit der Referentin Silvia Unger vom „Netzwerk blühende Landschaften“

am Donnerstag, den 9. März um 19 Uhr im Turmzimmer des Rathauses.

Nächster Termin:

Treffen der GRÜNEN LISTE WEINGARTEN am Donnerstag, den 16. Februar um 20.15 Uhr im Goldenen Löwen.

Gemeinderat

Für die **Grüne Liste Weingarten** stehen Ihnen unsere drei **Gemeinderäte** als Ansprechpartner zur Verfügung:

Monika Lauber: Tel. 609710, monitom.lauber@web.de

Kalle Hamsen: Tel. 609699, kehamsen@gmx.de

Jürgen Holderer: Tel. 5306, juhoh@gmx.de

Kreistag

Für Angelegenheiten, die den **Landkreis** betreffen, können Sie sich gerne an unsere **Kreisrätin Christine**

Geiger wenden: Tel. 1270, christine-geiger@gmx.de

Weitere Ansprechpartner und Kontaktdaten

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Grünen Liste Weingarten oder Anregungen haben, können Sie

sich gerne auch an folgende **Ansprechpartner** wenden:

Vorsitzender Axel Hammen, axelhammen@web.de

Stellvertretende Vorsitzende Claudia Kühn-Fluhrer, ckfluhrer@posteo.de

FDP Weingarten



Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzender Christopher P. Böser, Telefon 6251236, E-Mail: christopher@p-boeser.de

2. Vorsitzender Marc Reichert, Telefon 5295,

E-Mail: Marcreichert2510@web.de

Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon 706330,

E-Mail: klaus.holzmueller@gmx.de oder an

Gemeinderätin Carolin Holzmüller, Telefon 2059592, E-Mail: kontakt@carolin-holzmuller.de

Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter: www.fdp-weingarten.de
Kontakt: Christopher P. Böser christopher@p-boeser.de

Freie Wähler

www.fw-weingarten.de

Freie Wähler
Weingarten / Baden e.V.

Auf der Webseite haben wir neben weiteren Informationen zum Thema Digitalpakt, eine Erklärung und Petition der Gesellschaft „Bildung und Wissen“ (GBW) Frankfurt zu eben diesem Thema Digitalpakt und hier speziell zum Bereich der Schule und Bildung veröffentlicht. Die Erklärungsinhalte decken sich in vielen Punkten mit denen der Freien Wähler Weingarten.

Diese und andere unserer Grundsatzpositionen können Sie mit uns diskutieren, z.B. während des nächsten POLIT- TREFFS am 21. Februar um 20 Uhr. Wir haben sie auch in unserem Positions- Flyer zusammengefasst der vor Jahresende an alle Haushalte verteilt worden ist. Wer sich von den Themen und Zielen angesprochen fühlt, und sich in diesem Sinne engagieren möchte, sollte mit uns Kontakt aufnehmen. Es ist notwendiger denn je, Alternativen aufzuzeigen und umzusetzen. Ansprechpartner wären der **1.Vorsitzende der Freien Wähler, Heinz Schammert**, unter der Tel. Nr. 55 89 60. Schreiben können Sie ihm unter h.schammert@fw-weingarten.de oder noch besser, vereinbaren Sie ein persönliches Gespräch. Unseren **2. Vorsitzenden Volker Barth** erreichen Sie über die Mailadresse v.barth@fw-weingarten.de. Mehr Informationen unter www.fw-weingarten.de

Fraktionen im Gemeinderat

WBB-Fraktion im Gemeinderat



426.000 Euro Umbaukosten für Asyl-Rohbauten Buchenweg und Bärentalweg! Es war richtig, dass die Verwaltung auf den reduzierten Flüchtlingszuzug im Herbst 2016 umgehend reagierte und noch im Rohbau Umbaumaßnahmen veranlasste. Statt wenige Quadratmeter Asylzimmer wurden nun Sozialwohnungen geschaffen, um die Aufgabe der Anschlussunterbringung zu bewältigen. Auch für hier lebende sozial bedürftige Menschen gibt es nun neue Perspektiven, beispielsweise kann mittelfristig das Areal der gemeindeeigenen Häuser am Lärchenweg städtebaulich aufgewertet werden. Dennoch enthielt sich die WBB bei der nachträglichen Genehmigung. In den Beratungen zum ursprünglichen Beschluss ging man zunächst von rund 1.400 €/m² Baukosten aus, bei der Beschlussfassung wurden bereits 1.700 € genannt. Die 300 Euro Mehrkosten sehen bereits Vorstreckungen der Rohinstallation für spätere Nutzungsänderung vor. Nun erfährt der Gemeinderat, dass selbst die 1.700 €/m² um weitere 230,- € überschritten wurden. Zusätzlich werden nun von den bauausführenden Firmen weitere 426.000 € in Rechnung gestellt. Die schrittweisen Kostensteigerungen sind für die WBB-Fraktion so nicht plausibel.

Gestaltung Kirchplatz

Eine Bachbühne soll den Kirchplatz aufwerten und zum Verweilen einladen. Die WBB-Fraktion kann den Plänen nur zustimmen, wenn die einzige Fuß- und Radwegführung ins Oberdorf für unsere schwächsten Verkehrsteilnehmer deutlich verbessert wird. Die aktuelle Planung sieht eine unnötige und schlecht einsehbare Verlängerung der jetzigen Engstelle vor, versehen mit zwei 90-Grad Kurven zugunsten dieser Ellipse Bachbühne. Die WBB kann sich beim Pflasterbelag analog dem bereits sanierten Abschnitt eine Mischung aus Pflaster und Asphalt gut vorstellen. Fakt ist, dass sämtliche Straßenpflasterbeläge in Weingarten nach wenigen Jahren Fahrspuren und Frostschäden aufweisen, teure Folgekosten sind unvermeidlich. Hier seien beispielhaft das Ortszentrum oder Bruch Östlich genannt. Ein dritter

Punkt ist ebenfalls umstritten, das geplante Treppenportal zur katholischen Kirche. Während die Kirchengemeinde bereits Granitstufen einlagert, möchte die Gemeinde das Portal mit Buntsandstein fortsetzen. Gestalterisch passt diese Mischung keineswegs, hier appellieren wir an eine Lösung zwischen Kirchengemeinde und politischer Gemeinde. Am 17.03.17 lädt die WBB hierzu ab 15.00 Uhr zum Meinungsaustausch auf den Kirchplatz ein!

Timo Martin, WBB-Fraktion



SPD-Fraktion im Gemeinderat



Eine Entscheidung der Vernunft

Bei der letzten Sitzung des Gemeinderates beschäftigte sich das Gremium im Wesentlichen mit der Genehmigung von Mehrkosten für den Umbau der noch in der Erstellung befindlichen Asylunterkünfte Buchenweg und Bärentalweg. Unter kritischer Betrachtung stand der Umfang der erforderlichen Umbaukosten eines Teils der Gesamtgebäude in Sozialwohnungen. Dafür haben sich insgesamt Mehrkosten von rund 426 TSD € ergeben. Der Planansatz im Vermögenshaushalt 2016/2017 von 8 Mio. € wird dadurch lediglich um 200 TSD. € überschritten.



Die SPD-Fraktion hat diese Kostensteigerung im Grundsatz auch kritisch betrachtet, war jedoch nach Abwägung aller Gesichtspunkte darüber einig, dass diesem Mehraufwand ein deutlicher Mehrwert der Immobilien gegenübersteht. Einerseits war Grundlage für dieses Vorgehen der Verwaltung die einstimmige Beschlussfassung des Gemeinderates 2016, den deutlichen Rückgang der Flüchtlingszahlen (Abkommen mit der Türkei und Unterbrechung der Fluchtrouten durch Schließung der Grenzen verschiedener europäischer Nachbarstaaten) für den **sozialen Wohnungsbau in Weingarten** zu nutzen. Andererseits bedingte das die Umplanung eines Teils der Neubauten mit Wohnungen, die einen zeitgemäßen Ausstattungskomfort aufweisen. Jetzt nachträglich zu kritisieren, dass dafür viel zu hohe Kosten entstanden sind, geht am Kern der Sache vorbei. Sie würde nur greifen, wenn die Entscheidung verzögert worden wäre oder Unwirtschaftlichkeit nachgewiesen würde. Beides ist klar zu verneinen. Darüber hinaus zeigt ein Vergleich mit anderen Gemeinden, die vergleichbare Einrich-

tungen für Flüchtlinge bauen, dass unser Gesamtaufwand pro Quadratmeter umbauten Raumes immer noch im unteren Bereich liegt. Dafür besitzen wir nun aber an beiden Standorten jeweils 14 Wohnungen mit kostengünstigen Mietpreisen für einkommensschwache Familien. Hinzu kommt, dass für die frei werdenden in die Jahre gekommenen Gemeindehäuser (u. a. im Lärchenweg) jetzt eine zukunftsorientierte Lösung gefunden werden kann.

Diesen Argumenten konnte sich letztlich die große Mehrheit des Gemeinderates anschließen, wobei die vier Stimmenthaltungen der WBB auch als stillschweigende Zustimmung zu betrachten sind.

Die Vernunft hat obsiegt und Weingarten somit seinen Beitrag zum sozialen Wohnungsbau erbracht.

Veränderungssperre gebilligt

Die Zustimmung zur Veränderungssperre für den Bereich des geplanten Bebauungsplanes Nr. 65 „Schiller-, Paulus-, Bahnhofstraße“ war aus Sicht der SPD selbstverständlich, da wir bereits schon 2015 der Aufstellung eines Bebauungsplanes für dieses Quartier zugestimmt hatten mit dem Ziel, eine städtebauliche Verträglichkeit künftiger Vorhaben zu gewährleisten.

Neubau Kindergarten Waldbrücke

Auch die Schlussrechnung des Erweiterungsbaus Kindergarten Waldbrücke, Forlenweg brachte keine Überraschungen. Die entstandenen Gesamtbaukosten von 2,041 Mio. € haben die bereitgestellten Haushaltsmittel um lediglich 17 TSD. € überschritten. Beachtenswert ist, dass Weingarten für diese Maßnahme aus Landesmitteln immerhin 612 TSD. € erhalten hat.

Wolfgang Wehowsky, SPD-Fraktion

Grüne Liste-Fraktion im Gemeinderat



Eine Anpassung der Konzeption der GU Standorte Buchenweg und Bärenentalweg musste aufgrund veränderter Flüchtlingszahlen bei der letzten Gemeinderatsitzung beschlossen werden. Nachdem die Zahl der zugewiesenen Menschen durch den Landkreis deutlich rückläufig ist, kann die Gemeinde nun in den lange vernachlässigten Bereich des Sozialen Wohnungsbaus investieren. Pro Standort wird von der Gemeinde ein Gebäude "zurückgenommen", für die nun umzubauenden 14 Wohneinheiten wurden Umbaukosten von etwa 400.000 Euro beschlossen. Auch unserer Fraktion wäre es natürlich lieber gewesen, wir hätten die Weichen dazu vor einem halben Jahr rechtzeitig und kostengünstiger stellen können. Aber man kann das Leben nur vorwärts leben und Entscheidungen nur mit den bis dahin bekannten Tatsachen fällen. Alles Jammern hinterher nützt da nichts!

Wir begrüßen dass nun - längst überfällig - in den Sozialen Wohnungsbau investiert wird. Wir fordern die Gemeindeverwaltung auf sich rechtzeitig um die, von Bund und Land in diesem Bereich neu aufgelegten, Programme zu kümmern, damit Weingarten evt. davon finanziell profitieren kann.

Monika Lauber, Grüne Liste Weingarten

FDP-Fraktion im Gemeinderat



Die Fraktionen berichten in der Turmberggrundschau

Die Fraktion der Freien Demokraten im Weingartner Gemeinderat begrüßt das Veröffentlichungsrecht für Fraktionen in der Turmberggrundschau. Dies dient nicht nur dazu,



dass jede Fraktion bei kritischen Themen die jeweilige Position ausführlich darstellen kann, sondern auch, dass Bürgerinnen und Bürger, die aus verschiedensten Gründen an der Sitzung des Gemeinderats nicht teilnehmen können, sich informieren können.

Aktueller Stand der Unterbringung von Asylbegehrenden

Der aktuelle Stand der Unterbringung von Asylbegehrenden in Weingarten wurde in der letzten Gemeinderatssitzung ausführlich vorgestellt. Dass die Prognosen und die Zahl der Zuweisungen sinken, hat mehrere positive Effekte für unsere Gemeinde. Nicht nur, dass der Druck und die Eile neue Unterbringungsmöglichkeiten zu finden und zu schaffen verringert wird, sondern auch, dass zwei der vier Neubauten im Buchen- und im Bärenentalweg für den sozialen Wohnungsbau umgenutzt werden können. Unsere Fraktion begrüßt diese Entwicklung. Einziger Wehrmutstropfen sind die anfallenden Umbaukosten von 425.663 €. Dieser Kostensteigerung können wir jedoch mittragen, da eine entsprechende Gegenfinanzierung durch Miteinnahmen gewährleistet ist.

Carolin Holzmüller, FDP-Fraktion

Vereinsnachrichten

Akkordeon-Spielring Weingarten e.V.

www.akkordeonspielring-weingarten.de



Endspurt

die Vorbereitungen für unser nächstes Konzert am 25.03.2017 laufen auf Hochtouren. Eintrittskarten können Sie sich bereits jetzt schon über die aktiven Spieler sichern. Der Vorverkauf startet in Kürze.

LET'S ROCK! HOHNER

Samstag, 25. März 2017
Einlass 18.30 Uhr | Beginn 19.00 Uhr
Festsaal „Zum Goldenen Löwen“

Akkordeonorchester Weingarten
Leitung: Uwe Höhn

Eintritt 10 € | Schüler + Studenten 7 €
Vorverkauf: Bücherwurm | Schreibwaren Holderer

Gesangverein Liederkranzwww.liederkranz-weingarten.de**Probenzeiten der Gesangsgruppen**www.liederkranz-weingarten.de**Men in Mood**

Dienstag 19.30 Uhr; nächste Chorprobe am 21. Februar

Swinging Voices

Mittwoch 20.00 Uhr

Frauen- und Männerchor

Donnerstag, 19.00 Uhr Frauenchor und ab 20.15 Uhr Männerchor

Alle Proben finden - falls nicht ausdrücklich anders angegeben**- in der Mineralix-Arena statt****Vereinsausflug in das Salzburger Land**

Für unseren Vereinsausflug vom 9. bis 13. Juni sind noch einige Plätze frei. Nähere Informationen über die Reise (Reiseziele und Preise) sind bei Alfons Kanzler Tel. 1895 oder Gerhard Kanzler Tel. 3556 oder auf unserer Homepage www.liederkranz-weingarten.de

Katholischer Kirchenchor**Kath. Kirchenchor Ubstadt-Weiher, den 03.01.2017 St. Michael Weingarten.****Einladung**

zur Chorversammlung mit Neuwahl des Vorstandes am **15.02.2017 um 19:45 Uhr** Anträge auf Erweiterung oder Änderung der Tagesordnung müssen bis zum 01.02.2017 beim Vorsitzenden schriftlich vorliegen.

Tagesordnung:

Begrüßung durch den Vorsitzenden

Begrüßung durch den Leiter der SE Stutensee-Weingarten Herr Pfarrer Maierhof

Bericht des Vorsitzenden

Bericht des Schriftführers

Bericht des Kassenwarts

Bericht über die Kassenprüfung

Rückblick und Vorschau der Chorleiterin

Aussprache zu den Berichten

Entlastung der Vorstandschaft

Bildung eines Wahlausschusses

Wahl der Vorstandschaft

(Vorsitzender / Schriftführer / 2 Beisitzer / Kassenwart)

Wahl Teamleiter Festausschuss, drei Stimmführer, zwei Kassenprüfer und Notenwart.

Sonstiges

Konrad Beha

Vorsitzender

**Christlicher Verein Junger Menschen**www.cvjm-weingarten.de**200 Mitglieder im CVJM Weingarten**

Am vergangenen Freitag fand die alljährliche Generalversammlung des CVJM statt. Die anwesenden Mitglieder aller Altersgruppen bekamen einen interessanten Überblick über die Aktivitäten im letzten Jahr. Auch der Rückblick unserer Jugendreferentin Doro Gerber hat gezeigt, wie vielfältig die Angebote des Vereins sind. Bei den Wahlen zum 1. Vorsitzenden und zum Kassier kandidierten Andreas Kärcher und Rainer Siegrist erneut und wurden mit der Zustimmung aller Anwesenden wiedergewählt. Ganz besonders erfreulich war, dass die Mitgliederzahl in der Vergangenheit stetig angestiegen ist und wir mit Ulrike Schmidt unser 200. Mitglied aufnehmen konnten. Wir heißen sie und alle anderen neu eingetretenen Mitglieder herzlich willkommen und freuen uns, gemeinsam mit Ihnen im CVJM unterwegs zu sein.

Konzert des Posaunenchores

Besonders hinweisen möchten wir auf das Konzert unseres Posaunenchores am 11.02. um 19.00 Uhr im Löwensaal. Nähere Infos finden Sie unter den kirchlichen Aneigen.

Jagdhornbläser Waidmannsheil Weingarten e. V.**Die Jagdhornbläser „Waidmannsheil“ im Hause Edelberg**

Das Haus Edelberg in Weingarten hatte am 25. Januar 2017 ein Schlachtfest, zu dem wir eingeladen waren. Dazu wurden wir, unter der Leitung von Norbert Sebold, von den Stafförtern Jagdhornbläsern, unterstützt. Zur Unterhaltung der Bewohner hatten wir einen Jagd Tag zusammen gestellt und vorgetragen. Da viele der Senioren mit der Jagd und den Signalen nicht vertraut sind, hatte Willi Mohr immer vorab eine Erklärung für sie parat, wie zum Beispiel „Begrüßung der Jäger“ oder „Reh tot“. Guten Anklang fanden die Lieder „auf auf zum fröhlichen Jagen“ und der „Jäger aus Kurpfalz“. Zum Abschluss kam noch das Signal „auf Wiedersehen“. Es war für uns und die Bewohner ein gelungener unterhaltsamer Abend.

DRK Ortsverein Weingartenwww.drk-weingarten.de**Seniorentreff**

Am 16. Februar um 14:30 Uhr findet der nächste Seniorentreff statt. Mit unserem Musiker Toni wollen wir einen fröhlichen Nachmittag verbringen und Fasnacht feiern. Wer abgeholt werden möchte kann ab 13:00 Uhr die Nummer 1010 anrufen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Das DRK-Team

SENIORENNACHMITTAG:

Am nächsten Donnerstag, den 16.02.17 findet wieder ab 14:30 Uhr der nächste Seniorennachmittag in den Räumen des DRK Weingarten (Baden) statt. Wir werden gemeinsam mit Faschingslieder die närrische fünfte Jahreszeit feiern.

Wer abgeholt werden möchte, kann ab 13 Uhr unter 1010 anrufen.

BEREITSCHAFT:

Erste-Hilfe-Kurs

Erste-Hilfe kann JEDER!

Auch im Jahr 2017 veranstaltet das DRK Weingarten (Baden) durch eigene Ausbilder Erste-Hilfe-Kurse für die Weingärtner Bürgerinnen und Bürger. Der nächste Kurs findet am Samstag, den **04.03.2017** von 8:00 bis 16:00 Uhr im DRK-Heim in der Ringstr. 69 statt. Hierbei lernen Sie in Theorie und Praxis Erste Hilfe - vom Absetzen eines Notrufes und dem Anlegen eines Druckverbandes bis hin zur Herz-Lungen-Wiederbelebung. Hier ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Sprechen Sie uns hierzu einfach an oder folgen Sie den Hinweisen auf unserer Homepage www.drk-weingarten.de unter der Rubrik „Termine“.

JUGENDROTKREUZ:

Die Gruppenstunden finden freitags statt. 6 - 13 Jahre von 18:00 - 19:00 Uhr; 14 - 18 Jahre von 19:15 - 21:00 Uhr. Bei Fragen rund um das Jugendrotkreuz wenden Sie sich bitte an jugend@drk-weingarten.de.

**INTERESSE?**

Haben Sie Interesse oder weitere Fragen? Sprechen Sie uns persönlich im Rahmen unserer 14-tägigen Dienstabende an, jeweils dienstags ab 19:30 Uhr. Der **nächste Dienstabend ist am 21.02.17 mit dem Thema Allergien um 19:30 Uhr im DRK-Heim in der Ringstr. 69**. Gerne können Sie uns auch per eMail kontaktieren: info@drk-weingarten.de oder Sie besuchen uns auf unserer Homepage: www.drk-weingarten.de.

Wir freuen uns auf Sie!



EC-Jugendarbeit Weingarten

www.ec-weingarten.de**Jede Woche:**

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

19.30 - 21.15 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

19.00 - 21.00 Uhr: Meeting (Teenkreis, 13 - 17 Jahre)

Mittwoch

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Mädchen (ab dem 5. Schuljahr)

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 13 Jahre)

Donnerstag

17.00 - 18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 - 18.45 Uhr: „Die wilden Hühner“ - Jungschar für Mädchen (2.-4. Schuljahr)

Sonntag

17.30 - 18.30 Uhr: Gottesdienst

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Kontakt

EC-Jugendarbeit

Jöhlingerstr. 2a

76356 Weingarten

DHB-Netzwerk Haushalt

**Vortrag Dienstag, 21. Februar 2017, 19.30 Uhr: R.E.S.E.T Kieferbalance zur Selbstbehandlung**

Mit dieser sanften Methode, können Sie den gesamten Kiefer und

die ihn umgebenden Muskeln entspannen und ausbalancieren. Vieles kann die physiologische Stellung des Kiefergelenkes verändern, z.B. Stress, Unfälle, Zahnspannen etc. Daraus resultieren oft Beschwerden wie Tinnitus, Rücken- und Nackenprobleme, Zähne knirschen, Lernschwäche, Migräne und psychische Probleme. Die Heilpraktikerin Simone Doll, erläutert ihnen im Vortrag, wie Sie persönlich solche Probleme lösen können. Der Vortrag, in Kooperation mit dem Homöopathischen Verein Weingarten, beginnt um **19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus** in Weingarten, Marktplatz 12. Der Eintritt ist für Mitglieder frei, Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen 3.- EURO. Kreativgruppe Wir treffen uns am Mittwoch, den 15.2.2017 um 19.00 hr in der alten Schulküche.

Arbeiterwohlfahrt

**Kreative AWO Kinder - Ferienangebote**

Weingarten. Ferienzeit ist Kinder-Kreativzeit beim AWO Ortsverein Weingarten. Ein attraktives Programm in den Faschingsferien wartet auf Schulkinder im Alter von 8-12 Jahren.

Am **Mittwoch, 01. März** von 9.00 - 12.30 Uhr, wird es kreativ beim „Nähen für Kinder“. Bei diesem Angebot näht ihr mit Frau Koch einen Stiftehalter und/oder Osterhasen. Was ihr braucht, ist eine Nähmaschine, Stoff und Faden.

Weiter geht es mit dem Angebot „Kochen für Kinder“ mit Patrick Kreuzinger, Koch am „Walk'schen Haus“ in Weingarten. Am **Donnerstag, 02. März**, wird der Koch von 10:00-13:00 Uhr gemeinsam mit euch, eine köstliche Mahlzeit zubereiten, die ihr nach getaner Arbeit gemeinsam essen und genießen werdet.

Kursgebühr je Veranstaltung: 7 Euro / max. 10 Kinder

Veranstaltungsort: Weingarten, AWO-Heim, Dörnigstr.9

Anmeldung erforderlich: Katrin Schmidt, (07244) 55 16 6,

awo-weingarten-elternschule@t-online.de undwww.awo-kurse-elternschule.de

Homöopathischer Verein Weingarten

www.homoeopathie-weingarten.de**Vortrag Dienstag, 21. Februar 2017, 19.30 Uhr: R.E.S.E.T Kieferbalance zur Selbstbehandlung**

Mit dieser sanften Methode, können Sie den gesamten Kiefer und die ihn umgebenden Muskeln entspannen und ausbalancieren. Vieles kann die physiologische Stellung des Kiefergelenkes verändern, z.B. Stress, Unfälle, Zahnspannen etc. Daraus resultieren oft Beschwerden wie Tinnitus, Rücken- und Nackenprobleme, Zähne knirschen, Lernschwäche, Migräne und psychische Probleme. Die Heilpraktikerin Simone Doll, erläutert ihnen im Vortrag, wie Sie persönlich solche Probleme lösen können. Der Vortrag, in Kooperation mit dem Deutschen Hausfrauenbund Weingarten, beginnt um **19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus** in Weingarten, Marktplatz 12. Der Eintritt ist für Mitglieder frei, Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen 3.- EURO.

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de**Ötigheim : „Luther“ , Schauspiel von Felix Mitterer am 6. August 2017**

In diesem Jahr werden wir wieder die Volksschauspiele Ötigheim besuchen. Eines der Hauptstücke ist aus Anlass des Luthersjahres das Schauspiel „Luther“. Für die Aufführung am Sonntag, den 06.08.17, 17:00 Uhr haben wir 30 Karten (Sperrsitz 1 zum Preis von 23,40 €) bestellt. Meldet Euch bitte bald an bei Klaus Goerke.

Seniorenwanderung im FebruarDie Februar-Seniorenwanderung führt uns **am Dienstag, 14.02.17**

(**Valentinstag**), von Gondelsheim nach Diedelsheim. Wir treffen uns **um 10:15 Uhr am Bahnhof Weingarten Ost** und fahren um 10:22 Uhr mit der Gruppenkarte in der S 31 bis Bruchsal, weiter mit der S 9 bis Gondelsheim Bahnhof. Dort beginnt unser 1 1/2 stündige Wanderung. Um die Mittagszeit ist eine Einkehr in einem Gasthaus in Diedelsheim vorgesehen.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Wanderführer : Konrad Warga, Tel. (07244-) 1207 .

E bissle Babble am „Schmutzige Donnerstag“

Auf Vorschlag von Ingrid und Marianne wollen wir uns **am „Schmutzige Donnerstag“, dem 23. Februar 2017, um 15:00 Uhr im neuen Cafe „Zeitvertreib“** (früher Foto Dämmer) zu einer Plauderrunde treffen, da wir ja ab diesem Jahr kein „Närrisches Wandern“ mehr im Wanderplan haben. Bei Kaffee und Kuchen gibt es sicher das eine oder andere zu erzählen, wir wollen lachen und miteinander einen schönen Nachmittag erleben. Da die Plätze begrenzt sind, müssen wir uns bei Ingrid bis **spätestens Samstag, den 18. Februar, anmelden unter der Tel.Nr. : 07203-3469774.**

Bürger- und Heimatverein Weingarten e. V.



Öffnungszeiten der Museen

Das Museum im Turm

mit Exponaten aus Haus, Hof und Gewerbe ist während des Winterhalbjahres geschlossen.

Das Neue Heimatmuseum

in der Durlacher Straße 30 mit Ur- und Frühgeschichte sowie Naturkunde, Künstlerzimmer, Bibliothek und Schriftenverkauf ist sonn- und feiertags von 14 Uhr bis 17 Uhr geöffnet.

Derzeitige Sonderausstellung:

„Luftbilder von Weingarten aus den 1960er Jahren“ Der Eintritt ist frei!

Sonderführungen für Gruppen

sind für beide Museen auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten möglich auf Anmeldung bei: Klaus Geggus, Telefon 2564 oder Horst Bartholomä, Telefon 1458 Besuchen Sie uns im Internet unter www.bhv-weingarten.de!

Weingartener Theaterkiste

www.weingartener-theaterkiste.de



DIE WEINGARTENER THEATERKISTE SPIELT

**Peterchens
Mondfahrt**

Ab 5 Jahren

Premiere: So 05. März 2017

Weitere Aufführungen: Sa 11. & So 12. März, Sa 18. März
Kartenvorverkauf ab dem 11. Februar im „Bücherwurm“

SPOT AN!

von Marianne Lothar

MIT DER THEATERKISTE ZUM MOND



Die Begegnung mit dem Maikäfer

Herr Sumsemann ist ein dicker Maikäfer, der oft und gern Geige spielt. Leider hat ein Holzdieb seinem Großvater ein Bein abgehackt und diesen Mangel hat Herr Sumsemann geerbt. Aber eine gute Fee sagte ihm, das Beinchen sei auf dem Mond und er könne es wiederbekommen, wenn er zwei ganz liebe Kinder fände, die noch nie einem Tier etwas zuleide getan hätten. Diese müssten ihm helfen. Und so kommt Herr Sumsemann ins Kinderzimmer von Peterchen und Anneliese. Die Beiden sind überrascht, als sie sein Anliegen hören, aber spontan bereit, dem Käfer zu helfen. Ohne zu zögern, ohne jede Vorbereitung, als Hemdenmäße im Nachthemd und im blinden Vertrauen auf die Zauberkräfte des Maikäfers und seiner Geige machen sie sich auf den Weg zum Mond. Anneliese nimmt ihre Puppe mit, jeder ein Körbchen mit süßen roten Äpfelchen und der Goldhamster kommt auch mit. Die Reise zum Mond beginnt. Sie fliegen.

Es spielen (von links): Simon Geißler, Katharina Weber, Karlernst Hamsen, Hannes Knecht



Termine & Vorverkauf für „Peterchens Mondfahrt“

Aufführungen sind am 5., 11., 12. und 18. März. Beginn ist jeweils um 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Einlass ab 14.30 Uhr. Karten gibt's ab dem 11. Februar in der Buchhandlung „Bücherwurm“.

Sozialverband VdK



Nochmal zur Erinnerung...

unsere nächste Vorstandssitzung findet am **Freitag den 10.02.2017 um 18.30 Uhr im „Caffe Zeitvertreib“ in Weingarten** statt. Bis dahin... der Vorstand

Mühle Weingarten e. V.

Zentrum für Gebet und Jüngerschaft



Montag

Frühgebet mit Schwerpunkt auf Fürbitte

Uhrzeit: 06:00 Uhr

Ort: Mühlstr. 9, 76356 Weingarten, Gebetsraum (siehe Beschilderung)

Mittwoch

Gebetsabend mit biblischer Lehreinheit

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Mühlstr. 9, 76356 Weingarten, Gebetsraum (siehe Beschilderung)

Die Seite der Volkshochschule



Dynamisches stabilisierendes Kraft- und Fitnessstraining

Andreas Kraus

Das dynamische stabilisierende Kraft- und Fitnessstraining zielt auf die Belastung im Alltag wie auch im Sport.

Durch die Leistungsoptimierung und der hohen Qualität an Bewegungskontrolle erreicht man eine bestmögliche Verletzungsprophylaxe. Dazu werden im Kraft- und Fitnessstraining die Übungen mit dem eigenen Körper und mit den verschiedensten Geräten, wie z. B. (Kurz- u. Langhanteln, Seile, Bänke und der Sprossenwand u. v. m.) angeboten. Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne unser Dozent Herr Kraus Telefon: 0 72 44 / 60 96 10.

Mittwoch, 08.03.2017, 20:30 bis 22:00 Uhr, 10 Termine.



Bleistiftzeichnen - Starterkurs

Christina Häber

Lernen Sie die Grundlagen für das Zeichnen mit dem Bleistift kennen. Dieser Kurs richtet sich an alle, die gerne zeichnen möchten, aber nicht wissen, wie sie anfangen sollen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur Spaß am Zeichnen! Fragen zum Kurs beantwortet gerne Frau Häber, Telefon 0 72 03 / 9 24 96 40.

Mittwoch, 08.03.17, 19:30 Uhr bis 21:45 Uhr, 5 Termine, 65,30 Euro.



Bleistiftzeichnen – Projektkurs

Christina Häber

Sie wissen schon, was Sie gerne zeichnen möchten, und wünschen sich Unterstützung bei der Umsetzung? Oder Sie haben zu Hause keine Zeit und keinen Platz zum Zeichnen und können sich vorstellen, dass ein anderer Ort, feste Termine und Gleichgesinnte für die Umsetzung Ihres Projektes hilfreich sind? Hier komponieren und gestalten Sie Ihr eigenes Werk. Sie besprechen in der Gruppe Ihr Vorhaben und planen es, üben knifflige Details auf separaten Skizzen und zeichnen, zeichnen, zeichnen! Vorkenntnisse sind hilfreich, aber nicht unbedingt notwendig.

Dienstag, 07.03.17, 19:30 Uhr bis 21:45 Uhr, 5 Termine, 65,30 Euro.



Acrylmalerei - gegenständlich, expressiv, inspirierend für Anfänger/innen und Fortgeschrittene

Sabine Grötzbach

Informationen zur Kursleitung finden Sie im Internet unter www.sgroetzbach.de

Freitag, 10.03.17, 19 Uhr bis 21:00 Uhr, 5 Termine, 58,00 Euro.

Elektronik für Einsteiger/innen

Ralf Knopf

Elektronik ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Der Kurs vermittelt die wichtigsten Grundlagen. Anhand kleiner Experimente erarbeiten Sie sich in der Gruppe die theoretischen Kenntnisse. Am Ende des Kurses können Sie mit dem Vielfachmessgerät umgehen und einfache elektronische Schaltungen selbst bauen. Kosten für Kursbegleitmaterial werden ggf. direkt mit der Kursleitung abgerechnet. Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Herr Knopf, Telefon 01 51 / 41 45 06 45.

Donnerstag, 09.03.17, 18:30 Uhr bis 20 Uhr, 10 Termine, 87 Euro.



Das neue Programmheft für das Frühjahr 2017 ist im Rathaus, in den Banken, Sparkasse, Apotheken und im Einzelhandel erhältlich.

Darin finden Sie ab der Seite 72 unsere aktuellen Kursangebote.

vhs VOLKSHOCHSCHULE

im Landkreis Karlsruhe e.V.

Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): 0 72 44 / 73 71 18

e-Mail: vhs-weingarten@web.de

Internet: www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten



Mit dem Winzer durch das Jahr

Michael Kromer

Lehrgang in Kooperation mit der Weinmanufaktur Weingarten.

An acht Samstagen wird am Weinbau interessierten Menschen der gesamte Zyklus der Arbeiten eines Winzers vorgeführt. Anhand eines alten Weinbergs, einer Junganlage und einer Neupflanzung werden alle Arbeiten vom Pflanzen bis zur Rodung gezeigt. Jeder Tag ist gegliedert in einen Theorieteil und praktische Arbeit im Weinberg. Anschließend gibt es eine kleine Weinprobe/Vesper (Verkostungspauschale!) zum Austausch mit Erklärung zum jeweiligen Wein.

Der Lehrgangleiter ist selbst Winzer in Weingarten mit drei Weinbergen. Er ist in der Weinmanufaktur Weingarten für die Organisation der Weinproben zuständig.

Die Kosten für diesen Lehrgang betragen: 153,60 € Gebühr und 56 € Verkostungspauschale. Die Verkostungspauschale ist direkt nach erfolgter Anmeldung zu überweisen.

Samstag, 18.02.2017, 14:00 Uhr, 8 Termine, 209,60 Euro.

Weinmanufaktur Weingarten, Kirchbergstraße 17.

Programm (Änderungen vorbehalten),

jeweils samstags, 14 bis ca. 16 Uhr:

18.02.2017 Einführungsseminar, Aufbau des Weinbergs, Umtriebszeit, Rodung.

18.03.2017 Aufbau einer Rebe, Rebschnitt, Düngen und Mähen.

29.04.2017 Anbinden, Pflanzenschutz, Verhältnis zwischen Qualität und Quantität.

20.05.2017 Unkrautbekämpfung, Neupflanzung,

24.06.2017 Ausgeizen, Durchstecken, Pflanzenschutz.

22.07.2017 Ertragsreduzierung, Qualitätsmanagement, Sortenwahl, Pflanzenkrankheiten.

16.09.2017 Ernte.

21.10.2017 Abschlussveranstaltung mit Weinprobe.



Spanisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen

Marta Moriones

Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Moriones: 07 21 / 9 68 62 82.

Donnerstag, 23.03.2017, 20:05 Uhr bis 21:35 Uhr, 87 Euro.



Für unseren Französisch-Kurs am Montagvormittag

suchen wir weitere Teilnehmer.

Apprendre ensemble c'est très amusant.

Venez voir.

Französisch, B1 Fortgeschrittene, montags, 10 - 11:30 Uhr.

Raum Petersberg im Rathaus in Weingarten.



Englisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen

Sabine Peters-Ottmann

Fragen zu den Kursen beantwortet Ihnen gerne Frau Peters-Ottmann: 07244 / 72 26 88.

Montags, 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr, 66 Euro.

Mittwochs, 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr, 66 Euro.

www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten

Obst und Rebbaurein**Frühjahrsschnittkurs**

Der Frühjahrsschnittkurs des Obst- u. Rebbaureins Weingarten e.V. findet dieses Jahr am **Samstag, den 18. Februar 2017, 13.00 Uhr** im Haus- u. Lehrgarten der Fam. Ruth u. Dieter Rauch, Schmalensteinweg 38 statt.

Der Frühjahrsschnittkurs wird unter der bewährten Leitung von Obstbaumeister Edwin Müller durchgeführt. Es wird der fachgerechte Schnitt an Apfel- u. Birnenbäumen, sowie Kirschen, Mirabellen, Pfirsich- u. Aprikosensorten vorgeführt.

Hierzu laden wir alle Mitglieder u. Freunde des Vereins aber auch Nichtmitglieder (Interessenten) recht herzlich ein und bitten um rege Teilnahme.

**Kirchliche Sozialstation
Stutensee-Weingarten e. V.**


www.sozialstation-stutensee-weingarten.de

Demenzarbeit der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten

·Pflegen Sie zu Hause einen altersverwirrten oder dementen Menschen? ·Wollen Sie der Isolation, der körperlichen und seelischen Überbelastung, die durch die Pflege eines Demenzkranken entstehen kann, vorbeugen? ·Oder sind Sie schon am Ende Ihrer Kräfte?

Dann ist unser **Gesprächskreis** genau das Richtige für Sie! Wir bieten Ihnen fachgerechte Hilfe bei der Lösung Ihrer Probleme mit Demenzkranken zu Hause, vermitteln Ihnen interessante Informationen und praxisnahe Tipps, die Ihnen die belastende Pflege erleichtert. Sie lernen andere pflegende Personen kennen und werden erfahren, wie gut es tut, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Wir treffen uns regelmäßig einmal im Monat, immer dienstags, unter Leitung einer Pflegefachkraft. Die Teilnahme ist kostenfrei. Der nächste Termin ist Dienstag, 14.02.2017 von 19.00 bis 21.00 Uhr in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten, Stadtteil Blankenloch, Bahnhofstraße 11, 76297 Stutensee, Tel.: 07244/94111. Wenn Sie zum Thema Demenz Fragen haben oder ein persönliches Gespräch suchen, rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne. Beate Fischer, Team für Demenzarbeit der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten

blut.eV

blut.eV
Bürger für Leukämie-
und Tumorerkrankte

Hilfe für Krebspatienten und Angehörige
Der Verein

blut.eV, (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), setzt sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, ein. Bis heute konnten wir über 94.000 neue Stammzellspender gewinnen und seit 2001 mehr als 600 Stammzelltransplantationen ermöglichen. B.L.u.T.eV ist enger Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe sowie des Universitätsklinikums Heidelberg. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, regional bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen.

Selbsthilfe

Im zweimonatigen Rhythmus trifft sich in unseren Räumen eine Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden.

Sport

Krebspatienten profitieren enorm von den positiven Effekten die Sport, vor allem Ausdauersport im Freien, auf Körper und Seele hat. Lassen Sie sich diese Möglichkeit, wirksam Einfluss auf Ihren Heilungsprozess zu nehmen, nicht entgehen. Wir bieten ganzjährig

OnkoWalking-Kurse an bei denen Sie jederzeit einsteigen können. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.onkowalking.info.

Stammzellspender

Wir suchen immer nach neuen freiwilligen Stammzellspendern. Sie können sich bei einer unserer Aktionen registrieren lassen, oder ein Hausarztset bei uns anfordern, oder sich bei einer unserer ständigen Typisierungseinrichtungen erfassen lassen. Informationen zu aktuellen Terminen und zum Thema finden Sie auf unserer Webseite www.blutev.de

blut.eV, Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte, Wilzerstraße 19, 76356 Weingarten, Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Tel. 07244/6083-0, E-Mail: info@blutev.de, www.blutev.de

Allerdings

Familienzentrum Weingarten e.V.

Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub, Spielkreis
- Waldgruppe
- Café Populär, Baby-Café mit Gästen
- Repair Café, Nähtreff
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- Eltern-Kind Gruppe der „Frühen Hilfen“ und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen in der Bahnhofstr. 3.

Bürozeiten des Familienzentrums:

Mo. 15.00-17.00 Uhr und Mi. 9.00-11. Uhr in der Bahnhofstr. 3,

Tel.: 07244 / 5599616

Am Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr ist die Geschäftsstelle

„Auf der Setz 6 besetzt, **Tel.:** 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de

Erste Hilfe Kurs „Säugling und Kleinkind“

Am 18.02.2017 von 10.00-14.00 Uhr bietet das Allerdings-Familienzentrum einen Erste Hilfe Kurs mit Schwerpunkt Säuglinge und Kleinkind an. Geleitet wird der Kurs von Andrea Gerweck, Kinderkrankenschwester und EH Ausbilderin. Der Kurs findet in den Räumen des Allerdings, Bahnhofstr. 3 in Weingarten, statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Kosten belaufen sich für Paare auf 20€ und für Einzelpersonen auf 15€.

Anmeldungen unter: allerdings?veranstaltungen@web.de

oder Tel.: 07244 / 94 79 39 0

Freie Plätze im Spielkreis
für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre

Der Spielkreis ist eine feste Gruppe von Kindern und Eltern, die sich ein Mal pro Woche trifft, um gemeinsam zu spielen, Singen, Basteln, Malen und Spaß zu haben. Die Kinder lernen soziale Kontakte zu knüpfen, den Eltern gibt der Spielkreis die Möglichkeit Erfahrungen auszutauschen. Da einige der „Großen“ in den Kindergärten gekommen sind, sind am Freitagmorgen (9.30-10.45 Uhr) noch Plätze frei.

Infos unter: Tel.: 07244 / 5582937 (Nicole Bösche-Breig)

„Bürgergenossenschaft Weingarten“

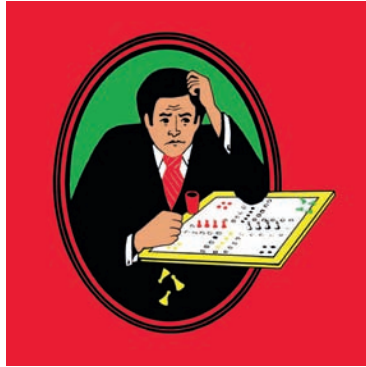
Bürger helfen Bürgern e.V.

www.buergergenossenschaft-weingarten.de


Spielenachmittag

Wenn Sie das hier erst am heutigen Abend lesen, dann haben Sie leider den Spielenachmittag des Ortsseniorenrats und der Bürgergenossenschaft am Nachmittag verpasst - Schade! Aber: Ein bekanntes Spiel dort heißt „Mensch-ärgere-dich nicht“, und so sollten Sie es jetzt auch sehen. Denn so, wie beim Mensch-ärgere-dich-

nicht irgendwann der nächste Sechser gewürfelt wird und man wieder ins Spiel einsteigen kann, gibt es auch für den Spielesachmittag Hoffnung: Schon am 9. März um 15 Uhr ist es wieder so weit. Dann steigt der nächste Spielesachmittag, wie immer in der Bahnhofstraße 3. Wir freuen uns auf Sie!



Vogelverein Waldbrücke



Liebe Vogelfreunde und Vogelliebhaber, wir suchen zur Unterstützung ehrenamtliche rüstige Rentnerin oder Rentner stundenweise zum Füttern unserer Tiere.



Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V. Weingarten

www.fvgg-weingarten.de



Generalversammlung 2017

Hiermit ergeht Einladung an alle Ehrenmitglieder und Mitglieder zur Generalversammlung 2017. Termin: Freitag, 17. Februar 2017. Zeit: 20.00 Uhr. Ort: Clubhaus Waldstadion. Anträge zur Tagesordnung können von jedem Mitglied bis spätestens sieben Tage vor der Versammlung schriftlich gestellt werden.

TSV Weingarten e. V. Abteilung: Turnen

www.tsv-weingarten.de



Abteilungsversammlung Turnen am 17. Februar

Die Mitgliederversammlung der Turnabteilung findet am **Fr., 17.02.2017, um 17.30 Uhr, beim Kleintierzüchterverein „Hasenheim“** statt. Die Abteilungsleitung, die Kassenführerin und die einzelnen Disziplin-Verantwortlichen für Gerätturnen m/w, Kinderturnen, TGM/TGW/SGW, Volleyball, Leichtathletik, Sportabzeichen sowie die Turnerjugend berichten über die Ereignisse des vergangenen Jahres. Außerdem finden in diesem Jahr wieder Wahlen zur Abteilungsleitung statt. Bei dieser Versammlung haben die Mitglieder der Turnabteilung die Möglichkeit, Anregungen, Kritik, Wünsche vorzutragen und zu diskutieren. Im Anschluss an die Versammlung - **so gegen 19.00 Uhr** - sind die Übungsleiter/innen, Helfer/innen und Mitarbeiter/innen sowie die Jugendleitung zum traditionellen „**Danke-schön-Essen**“ eingeladen. Hierzu erfolgt noch eine gesonderte Einladung.
Jörg Kreuzinger (Abteilungsleiter),
Kontakt: j.kreuzinger@tsv-weingarten.de, Tel.: 1389

TSV Weingarten e. V.

Abteilung: Wintersport / Wandern

www.tsv-weingarten.de



Seniorenwanderung am Donnerstag, 16. Februar

Wir treffen uns um 09.00 Uhr am Bahnhof (West), Abfahrt 09.16 Uhr. Die Fahrt führt uns nach Leopoldshafen, wo wir das Tiefgestade erkunden und „Im Hopfengarten“ (Haus der Fischspezialitäten) einkehren. Auch Nichtmitglieder des TSV sind wie immer herzlich willkommen.

Wanderführerin Margareta Schaufelberger Tel. 07244 2850

SG Stutensee-Weingarten

www.sgsw.de



Herren 5: Turnerschaft Durlach - SGSW 22:23 (13:15) Dramatik bis zum Schluss beim Derby der M30 gegen die Turnerschaft Durlach

Die M30 der SGSW feierte einen schönen Superbowl Sonntag und verteidigte die Möglichkeit aus eigener Kraft die Meisterschaft zu sichern. Am Vormittag schlug sie die Turnerschaft Durlach mit 22:23 (13:15). Die Leidenschaft meiner Spieler in der Schlussphase war fantastisch, sie hat uns gerettet. Es hätte auch anders ausgehen können, bilanzierte SGSW Coach Sascha Füssler. Die SGSW hatte am Anfang das Momentum auf ihrer Seite und nutzte eine breite Bank. Den Rückraum bildeten zunächst Chris Boss, Bjorn Heiss und Jürgen v. Au die im Zusammenspiel mit Harald Fischer am Kreis einige sehenswerte Kombinationen ablieferten. In der 17. Minute der ersten Halbzeit markierte Bjorn Heiss mit einem energischen Sprungwurf den Treffer zur zwischenzeitlichen 4 Tore Führung von 6:10. Die Probleme lagen eher in der Abwehr die den starken Durlacher Angriff um Goalgetter Ralf Braun nicht in den Griff bekam. Ein ums andere Mal mussten sowohl Marco Günther als auch Christian Henkens bei seinem Debut in der M30 hinter sich greifen. Logische Konsequenz war der erstmalige Ausgleich durch Braun zum 12:12, 3 Minuten vor der Pause. Aber die Moral der SG war in Ordnung, die Weißhemden hielten dagegen und Chris Boss war es vorbehalten den Pausenstand zum 13:15 zu fixieren. Nach dem Seitenwechsel setzte sich der Kampf auf Augenhöhe fort. Zu keinem Zeitpunkt konnten sich die SGSWler entscheidend absetzen, um die erhoffte Ruhe ins Spiel zu bringen. Stattdessen rückten die Durlacher 15 Minuten vor Spielende gefährlich auf Schlagdistanz und gliederten durch einen sicher verwandelten 7m zum 20:20 aus. Bei der von Sascha Füssler dann klug gesetzten Auszeit, wurden die für die Schlussphase notwendigen Reserven mobilisiert und die Männer schafften es durch unbändigen Siegeswillen, den von Jürgen v. Au durch einen Gewaltwurf in der 55. Minute vollstreckten Endstand zum 22:23, über die Zeit zu retten.

Tor: Christian Henkens, Marco Günter

Feld: Björn Heiß 6, Sascha Füssler, Michael Weickum, Stefan Ehmann 2, Frank Depré, Harald Fischer 4/1, Christopher Boss 5, Frank Schmitt 1, Jürgen von Au 5/1

Vorschau:

Beim nächsten Spiel am **Sonntag, den 12.02.2017, 19:30Uhr, in der Walzbachhalle Weingarten**, soll die Nähe zur Tabellenspitze durch einen Sieg gegen den unbequemen Gegner TV Knielingen gesichert werden.

Männl.E2

Klare Angelegenheit: TV Knielingen - SGSW 10:24

Schnell war klar, dass es für unseren heutigen Gegner nichts zu holen war. Wir führten bereits mit 10:3 nach 10 Minuten. Von da an bekamen die jüngeren Spieler mehr Einsatzzeit. Und die Jungs machten dies sehr gut. Und im Angriff wurde das Zusammenspiel immer besser.

Es spielten: Emil und Vincent im Tor, Maxim 2, Elias 1, Jonathan, Louis, Felipe, Laurenz, Dominik 8, Nikolai 3, Raphael 7, Felizian 3

Männl. B2**SG Eggenstein-Knielingen - SGSW 19:26 (11:12)**

Beim 4. Sieg in Folge musste neben Simeon Sturm und Jan Bürger kurzfristig auch auf Tim Kraus verzichtet werden. Mit stark dezimiertem Kader wurde die Reise zum Spiel gegen den Tabellennachbar in die Knielinger Reinhold-Crocoll Halle angetreten. Die erste Halbzeit war die deutlich schwächere, die Abwehr der SGSWler kam teilweise nicht mit den Übergängen der Knielinger an den Kreis zurecht, gewonnene Bälle wurden hektisch wieder verschenkt, es gab einige schlechte Abspiele und unglückliche Aktionen, die zum Ballverlust führten. Mit einer knappen Führung von 11:12 ging es in die Pause. In der zweiten Halbzeit wurde mannschaftliche Geschlossenheit gezeigt. Es waren zu diesem Zeitpunkt schon deutlich zu viele unnötige Gegentore gefallen und klare Torchancen ausgelassen. Die Halbzeitansprache zeigte auf jeden Fall ihre Wirkung - die Räume wurden nun besser verdichtet, das Blockverhalten in Kooperation mit Rouven im Tor stimmte und Zweikämpfe wurden sowohl in der Abwehr als auch im Angriff angenommen und in den meisten Fällen gewonnen. Besonderes Lob gebührt Alex Herlan, der 9 Treffer zum am Ende ungefährdeten Sieg beisteuerte. Beachtenswert auch die 4 Treffer von Steven Schex, der als Rechtsänderer auf der ungeliebten Rechtsaußen Position seine Chancen nutzte und 4 blitzsaubere Treffer erzielte. Mit diesem wichtigen Sieg konnte der 2. Tabellenplatz hinter dem noch ungeschlagenen FV Leopoldshafen gefestigt werden.

Jetzt gilt es, die Siegesserie beim nächsten **Heimspiel am 19.03. in der Sporthalle Spöck, gegen Neureut**, fortzusetzen.

Tor: Rouven Kirchner Feld: Alexander Herlan 9, Simon Maier 6, Leo Schmitt 5, Steven Schex 4, Dustyn Haak 2, Lukas Schäfer, Jonas Scheidt

Vorschau

1. Herren Badenliga

SG Stutensee Weingarten gegen den Tabellendritten St. Leon Rot/Reilingen Das nächste Spiel der SGSW findet am **12.02.2017, 17:30 Uhr in der Walzbachhalle Weingarten** statt.

Alle Berichte und Ergebnisse und Aktuelles sind auf der Homepage verfügbar: www.sgs.w.de.

SV Germania 04 Weingarten

www.svgermania04.de

**Bronze, Silber und Gold bei den Landesmeisterschaften 2017**

Mit insgesamt acht Teilnehmern ging der SV Germania Weingarten bei den Landesmeisterschaften am vergangenen Wochenende in Viernheim an den Start und landete dort insgesamt vier Mal auf dem Treppchen. Bei den Jugendlichen erkämpfte sich Ali Bestoew (B-Jugend, 46 kg) die Silbermedaille, Dominic Werner (B-Jugend, 38 kg) und Laurenz Hilverling (D-Jugend, 37 kg) sicherten sich jeweils Bronze. Maximilian Werner (D-Jugend, 37 kg, 6. Platz), Jorjas Neuling (C-Jugend, 42 kg, 4. Platz) und Usama Bestoew (C-Jugend, 47 kg,



5. Platz) verpassten teilweise nur knapp eine Medaille.

Bei den Männern konnte sich Alexandru Chirtoaca erstmals den Titel des Landesmeisters in der Gewichtsklasse bis 65 kg sichern. Dominik Ehrismann schaffte den Sprung auf das Treppchen in der Klasse bis 86 kg nicht ganz, belegte aber am Ende dennoch einen guten vierten Platz.

Der SV Germania Weingarten gratuliert seinen Medaillengewinnern recht herzlich!



www.svweingarten.com

Termine 2017:

- 11.02.2017 Arbeitseinsatz beim Schützenhaus, Beginn: 9.00 Uhr
- 03.03.2017 Zünftiges Schlachtfest beim Monatstreffen, Beginn: 19.00 Uhr - Voranmeldung erforderlich
- 10.03.2017 Sportlerehrung der Gemeinde Weingarten in der Walzbachhalle, Beginn: 17.00 Uhr
- 22.03.2017 Gesamtausschusssitzung im Schützenhaus, Beginn: 20.00 Uhr
- 22.03.2017 Jugendvollversammlung im Schützenhaus, Beginn: 18.00 Uhr
- 24.03.2017 Kreisversammlung des Sportschützenkreis Bruchsal

Aktuelle Trainingszeiten:**Trainingszeiten (Kugeldisziplinen):**

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Jugendabteilung

19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

Trainingszeiten (Bogenschießen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Jugend- und Schnuppertraining

15.00 - 17.00 Uhr Erwachsenentraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50m und Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage:

Kugeldisziplinen: Schützenhaus Kirchbergstraße 30

Bogenschießen Wintersaison (in der Halle): Mützenau 2 / Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

Bogenschießen Sommersaison: Bogenplatz Kirchbergstraße 30

Freundschaftstreffen mit den Zellbachtaler Schützen in Pauluszell/Niederbayern

Unser Patenverein die Zellbachtaler Schützen haben uns zum ersten Maiwochenende am 6. und 7. Mai 2017 nach Pauluszell/Niederbayern eingeladen.

Unsere Freunde, die Zellbachtaler Schützen aus Pauluszell, feiern heuer ihr 90-jähriges Vereinsbestehen und das möchten sie auch mit uns zusammen feiern. Anlässlich des Vereinsjubiläums wird es am 6. Mai einen kleinen Festabend mit Musik und den befreundeten Plattlern des Trachtenvereins im Rieder Saal geben.

Der Schützenverein Weingarten hat bereits sein Kommen zugesagt und wird mit einer Delegation mit dabei sein.

Da die Anfahrt wieder gemeinsam mit dem Bus erfolgen soll, bitten wir schon jetzt um verbindliche Anmeldung bei EOSM Klaus Gierich Tel. 07244/2100.

Es wird mit Sicherheit wieder ein schönes Wochenende unter Freunden, das man sich nicht entgehen lassen sollte.

Arbeitseinsatz beim Schützenhaus

Am **Samstag 11. Februar 2017 Beginn: 9.00 Uhr** findet wieder ein großangelegter Arbeitseinsatz auf dem Vereinsgelände statt. Bitte bringt Handschuhe und Werkzeuge (Sägen, Äxte, Astscheren etc.) mit. Die Vorstandschaft dankt für eure Unterstützung.

Anmeldung Ranglistenschießen KK-Liegend

In Kürze startet das Ranglistenschießen im Kleinkaliber liegend wieder. Das Ranglistenschießen ist ein offener Wettbewerb mit sieben Wettkampfterminen, von denen vier in die Wertung gelangen und im Halbprogramm (30 Schuss) oder im Vollprogramm (60 Schuss) geschossen werden kann. Der SV Weingarten stellte schon mehrfach den Gesamtsieger und hofft natürlich auch in diesem Jahr wieder auf Topergebnisse seiner Kleinkaliberschützen. Anmeldung ab sofort bei: HSL Angelika Knoll Tel. 07244/1420

TTC Weingarten 1955 e. V.



Ergebnisse

TTC Schüler A I - TTC Forchheim 4:6
 TG Söllingen - TTC Jugend III 6:3
 TTC Herren II - TG Eggenstein II 2:9
 TTC Jugend I - SG Oberacker-Ruit 8:4
 TTC Forchheim II - TTC Schüler II 6:0
 TC Ittersbach - TTC Damen 8:2
 TTC Schüler A I - TG Söllingen 5:5
 TTC Jugend II - TSV Grötzingen 4:6
 TTC Herren III - SVK Beiertheim II 2:9

Vorschau

Freitag, 10. Februar 2017
 17.45 Uhr: TTC Jugend III - SG Grünwettersbach III
 18.15 Uhr: TTC Stein - TTC Jugend I
 20.00 Uhr: TTV Ettlingen IV - TTC Herren II
 20.00 Uhr: TTC Forchheim - TTC Herren I
 Samstag, 11. Februar 2017
 15.00 Uhr: TV Linkenheim - TTC Jugend II

Reitverein Weingarten

www.reitverein-weingarten.de



Einladung zur Jugendversammlung des Reit-, Fahr- und Zuchtverein Weingarten e.V. am 17.02.2017 um 17:00 Uhr im Vereinsheim
 Liebe Jugendliche des RFZV Weingarten, auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich euer Jugendteam! Top Themen sind: - die außerordentliche Jugendleiterwahl - Informationen zur Situation unseres Schulpferds Filou

Anglerverein Weingarten



Jahreshauptversammlung

Gewässerqualität erfreulich - Seeputzeteergebnis bedauerlich

Zur Jahreshauptversammlung des Anglervereins Weingarten begrüßte der Vorsitzende Gerhard Guld im Restaurant am See die zahlreich erschienenen Vereinsmitglieder. Nach dem Gedenken an die Verstorbenen folgte ein ausführlicher Rückblick auf die Aktionen und Veranstaltungen im vergangenen Jahr. Der Vorstand dankte den Helfern für die vielen geleisteten Arbeitsstunden und den Pächtern Garbrecht für die gelungene Ausrichtung der Herbstfeier im Restaurant am See.

Für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit konnten anschließend folgende Mitglieder geehrt werden: Wolfgang Siegele für 40 Jahre, Therese Silvery, Boris Etter, Manfred Franek, Richard Krumes, Matthias Lauber, Andreas Reichert und Gottfried Reichert für jeweils 25 Jahre.

Für das Gewässerwarte-Team Thomas Aulenbach, Kevin Kunle und Andre Spänle berichtete letzterer anhand einer Power-Point-Präsentation über den Gewässerzustand. Die Wasserwerte des Baggersees seien gut, bedauernswert sind jedoch die Ergebnisse der beiden Seeputzeten. Der von Seebesuchern achtlos zurückgelassene Abfall macht inzwischen im Frühjahr und Herbst eine Müllsammelaktion

notwendig. Viele Mitglieder des Vereins durchkämmten den gesamten Uferbereich rund um den See, zahlreiche Säcke wurden gefüllt und mussten entsorgt werden. Außerdem erläuterte Andre Spänle die Problematik der Erweiterung des Baggersees; so werden etwa unzureichende Flachwasserzonen und zu steile Böschungswinkel befürchtet. Über die geplante Erneuerung der Geländeschließenanlagen referierte Georg Hajok, der notwendig gewordene Schlüsseltausch wurde von der Versammlung begrüßt. Sportwart Uwe Link berichtete von den vielfältigen angelsportlichen Aktivitäten. Für die Abteilung „Segeln, Surfen und Kanu“ schilderte Horst Zeller den Jahresverlauf, der durch Arbeitseinsätze, Regatten, Sommerfest, Ferienspaßangebot und Segelfreizeit strukturiert war. Zum Schluss fand schließlich die Ehrung des Fischerkönigs und des Fischerprinzen 2016 statt. Den Erwachsenenpokal konnte Stefan Link entgegen nehmen, den Jugendpokal erhielt Ibrahim Rersa.



Fischerkönig Stefan Link, Vorstand Gerhard Guld und Fischerprinz Ibrahim Rersa

Abteilung Angler

Der erste Arbeitseinsatz nach der Winterpause findet am Samstag, 18.02.2017 ab 9.30 Uhr zur Baumpflege auf dem Vereinsgelände statt.

Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e. V.



Orthopädische Gymnastik

Montag, 13. Februar, 20:00 Uhr, Walzbachhalle

Herzsport

Mittwoch, 15. Februar, 15:00 Uhr, Mineralix-Arena

Treffpunkt 14:45 Uhr

Anmeldungen zur Herzsportgruppe richten Sie bitte unter 07244-741716 an Witolf Steglich, 2. Vorsitzender. Bei Fragen zur Orthopädischen Gymnastik und Wassergymnastik wenden Sie sich bitte an: Jürgen Baumann, 1. Vorsitzender, Tel.: 07244-1325 oder E-mail: postmaster@bsv-weingarten.de

25 Jahre Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.

www.skiclubstabil.de



Apres-Ski-Party

11.03. Rathausplatz

Am Samstag denn 11.03. steigt wieder unsere mittlerweile traditionelle Apres-Ski-Party auf dem Rathausplatz. Mit typischer Apres-Ski-Musik und entsprechenden Speisen und Getränken wollen wir den Rathausplatz zu einer grandiosen Party-Location werden lassen. Also, jetzt schon Termin vormerken!



Tolles Helferfest bei Nicole und Reiner

Am 27.01. stieg bei Nicole und Reiner in der Hütte unser Helferfest für das abgelaufene Jahr. Im prall gefüllten Stuhl kredenzt uns Nicole und Reiner leckere Rinderfiletspitzen, HaAnhnchenbrüstchen und weitere tolle Schmankerl sowie natürlich auch die passenden Kaltgetränke. Es war ein super Abend in schöner Atmosphäre.

ActivePlus Weingarten e.V.

www.active-plus-ev.de



Rückenschmerzen? Gelenkprobleme? Arthrose? Osteoporose?

Dann kommen Sie zu uns in den Rehasport zum
ActivePlus Weingarten e.V.

Viele Menschen mit chronischen Krankheiten oder anderen körperlichen Funktionsstörungen, zB. den Muskeln und der Gelenke, entscheiden sich für Rehasport im Verein, um den Erfolg ihrer Behandlung zu stützen. In den orthopädischen Rehasportstunden werden Gleichgewicht und Koordination trainiert, sowie die wichtigen Muskulaturen zur Unterstützung der Gelenke gekräftigt. Entspannungs- und Dehnübungen sind zusätzlich ein wichtiger Bestandteil unserer Rehasportstunden. Der Rehabilitationssport nach §44 wird zu 100% von den gesetzlichen Krankenkassen und den Rentenversicherungen anerkannt und finanziert. Sprechen Sie mit Ihrem behandelnden Arzt über eine Verordnung für den Rehasport und lassen Sie diese von Ihrer Krankenkasse genehmigen. Wir freuen uns auf Sie!!!

Unsere Rehasport-Kurse in Weingarten:

Dienstags, 09-10 Uhr (Mineralix-Arena)
Donnerstags, 10-11 Uhr und 11-12 Uhr (Mineralix-Arena)
Freitags, 10-11 Uhr und 11-12 Uhr (Mineralix-Arena)
Sonntags, 09.30-10.30 Uhr (Kulturraum Walzbachhalle)

Informationen und Anmeldungen unter:

ActivePlus Weingarten e.V.

Anette Kümmel

Bruchsaler Strasse 41

76356 Weingarten

Tel: 0172-7213004 oder 07244-709384

Email: active-plus-ev@web.de oder

Homepage: www.activeplusev.de



Traueranzeigen

Danke

Herbert Meier

* 16. Nov. 1922

† 22. Jan. 2017

Wir möchten uns bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit in der Zeit des Abschieds von meinem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Ur-Opa zum Ausdruck gebracht haben.

Danken möchten wir allen, die uns in den letzten Jahren hilfreich zur Seite standen.

Bedanken möchten wir uns bei Pfarrer Olf. Seine Ansprache beschrieb sehr einfühlsam das besondere Leben unseres Vaters.

Familie B. Meier

